

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
**BOberpfälzer
Seenland**

Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 42

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 35

URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION SCHWANDORF
Landkreis Schwandorf und Umgebung

Murner See im Oberpfälzer Seenland
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Schwandorf Landkreis * **Neustadt a.d. Waldnaab** Landkreis
Amberg-Sulzbach Landkreis * **Neumarkt** Landkreis
Regensburg Landkreis * **Cham** Landkreis

Oberpfälzer Wald * Bayerischer Wald * Bayerischer Jura * Bayerisches Golf- und Thermenland * Pilsen

WILLKOMMEN IN DER REGION SCHWANDORF

© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat



Landkreis Schwandorf
**Erlebnisholzkuugel
am Steinberger See**
Steinberg am See
Seite 9

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION SCHWANDORF** eine Antwort zu geben.

Zuerst stellen wir Ihnen den Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Neustadt
an der Waldnaab
Weiden
Seite 12



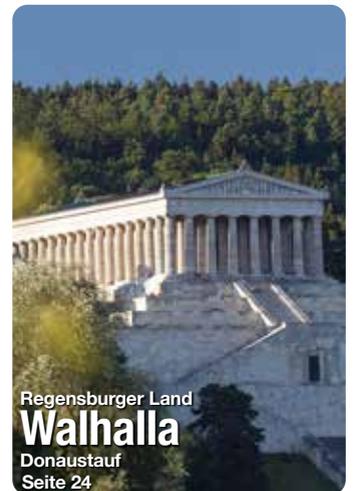
Landkreis Neumarkt
**Museum für historische
Maybach-Fahrzeuge**
Neumarkt
Seite 18



Landkreis Schwandorf
GEO-Zentrum an der KTB
Windischeschenbach
Seite 11



**Bayerischer
Wald**
Seite 27



Regensburger Land
Walhalla
Donaustauf
Seite 24

NEU TreffpunktDeutschland **KOMPAKT**

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und

das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier:
TreffpunktDeutschland.de/kompakt



Region Oberpfälzer Wald
Zoigl, Brotzeit, Sonnenschein
Seite 6



Landkreis
Schwandorf
Oberpfälzer Wald

Die Region ist bekannt für ihre zahlreichen Seen, Wälder und Flüsse, die sich perfekt zum Wandern, Radfahren und Angeln eignen.

Ab Seite 7



Landkreis
Amberg-Sulzbach
Bayerischer Jura

Für Naturfreunde bietet der Landkreis Amberg-Sulzbach viele Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren und Entdecken.

Ab Seite 14



Landkreis
Neustadt an der Waldnaab
Oberpfälzer Wald >

Hier erlebt man Naturidylle, kulturellen Reichtum und Gastfreundschaft.

Ab Seite 10



Landkreis
Neumarkt
Bayerischer Jura

Im Landkreis Neumarkt sollten Sie das historische Neumarkt in der Oberpfalz, das mittelalterliche Berching und die beeindruckende Burgruine Wolfstein besuchen.

Ab Seite 17



Landkreis
Regensburg
Bayerischer Jura

Die Landschaftsformen von Donauebene, Vorderem Bayerischem Wald und Bayerischem Jura treffen hier unmittelbar aufeinander und formen eine Kulisse, die vielfältiger nicht sein könnte.

Ab Seite 22



Landkreis
Cham
Oberpfälzer Wald
Bayerischer Wald

Der Landkreis Cham beeindruckt durch seine malerische Natur, historische Burgen, traditionelle Feste und die herzliche Gastfreundschaft.

Ab Seite 28

Tourismus-Regionen

- Ostbayern
- Ab Seite 4
- Oberpfalz
- Ab Seite 5
- Oberpfälzer Wald
- Ab Seite 6
- Bayerischer Jura
- Ab Seite 13
- Bayerisches Thermenland
- Ab Seite 11
- Bayerischer Wald
- Ab Seite 27

WILLKOMMEN IN OSTBAYERN



Kloster Plankstetten Berching © TVO / Florian Trykowski Eselwandern Labertal © Landkreis Regensburg

Grünes Waldland, Granit- und Gneisgestein prägen den Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald, mediterrane Karstlandschaft findet sich im Herzen Bayerns im Bayerischen Jura zwischen Regensburg und Nürnberg. Die weite Donauebene, hügeliges, saftiges Grünland und Thermalwasser sind die Kennzeichen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, die Gegend südlich der Donau zwischen Regensburg und Passau. Alles zusammen ist Ostbayern, eine Urlaubsregion wie aus dem Bilderbuch, in dem sich auf jeder Seite eine andere Natur zeigt. Jede für sich ist schön, jede sehr markant und jede eine Reise wert.

Wie eingestreut liegen die Städte verteilt. Sie sind wirtschaftliche und kulturelle Zentren der Regionen. Die Altstadt Regensburgs ist UNESCO-Welterbe, Passau ist als Drei-Flüssestadt und für ihre Domorgel bekannt, Landshut und Dingolfing an der Isar, Deggendorf und Straubing an der Donau sind bayerische Herzogstädte, Neumarkt i.d.OPf., Amberg und Weiden die Perlen der Oberpfalz.

So vielfältig die Landschaft und die Städte sind, so vielfältig ist auch das Urlaubsangebot. Die Flüsse sind herrliche Begleiter für Radtouren, die Mittelgebirgslandschaft ideales Terrain für Wanderer, die Vier-Sterne-Wellnesshotels Oasen zum Entspannen und die Glasstraße eine Ferienstraße für Ästhetiker und Kunstsinige. In der Hügellandschaft südlich der Donau liegen die größten Thermalbäder Europas, darunter Bad Füssing, sowie das europaweit größte Golfresort in Bad Griesbach. In den Städten hat man viele Möglichkeiten die Kultur und Geschichte der Jahrhunderte und der Moderne zu erforschen. Zudem gehören traditionelle Feste, historische Festspiele und die Pflege der Bräuche in den Jahreslauf der Ferienregion. Die bekanntesten Feste sind die vornehmen Schlossfestspiele Thurn und Taxis in Regensburg, die herzogliche Landshuter Hochzeit, der eindrucksvolle Further Drachenstich oder das zünftige Gäubodenfest in Straubing.

Tourismusverband Ostbayern e.V. Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel.: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Landshut Burg Trausnitz © Fotograf Hack



Passau zur Weihnachtszeit © Passau Tourismus e.V.

Ostbayern. Niederbayern. Stadt-Land-Fluss-Radroute par excellence



Kelheim, Niederbayerntour © Tourismusverband-Ostbayern / Gerhard Illig

Sonnenverwöhnte Herbsttage sind ein Geschenk des Himmels. Was liegt also näher als auf eine Tour zu gehen, die sich ganz dem Motto „himmlisch radfahren“ verschrieben hat. Die Niederbayerntour führt in sieben Etappen genussvoll von Passau nach Regensburg oder umgekehrt. Aber nicht nur der Donau entlang, sondern südlich davon auf 244 Kilometern quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland. Geeignet ist die steigungsarme Tour für Genussradler und sportliche Fahrer, für E-Biker und Familien mit Kindern, Naturfreunde, Kulturliebhaber

und für Fans der regionalen Braukunst und Biergartenkultur. Die Flussradwege an Vils, Isar, und Großer Laber wirken spannend und beschaulich. Gleichzeitig strotzt die Streckenführung nur so vor Superlativen. Die Niederbayerntour führt die Radfahrer zur größten Kirchenorgel der Welt nach Passau, zur schönsten Marienkirche Bayerns nach Aldersbach, zum UNESCO-Welterbe Regensburg und durch Europas größte Anbaugelände für Hopfen in der Hallertau und Einlegegurken im Dingolfinger Land.

Ostbayern. Die schönsten Wanderwege Deutschlands



Herausforderung – Seven Summits Bodenmais © Bodenmais Tourismus

Die schönsten Wanderwege Deutschlands wurden gekürt. Zwei Wege sind aus Ostbayern dabei. Welche Wanderwege sind die schönsten im ganzen Land? Das „Wandermagazin“ befragt hierzu jährlich seine Leser. 45.232 Wanderinnen und Wanderer haben in diesem Jahr abgestimmt. Bei den Mehrtagestouren schaffte es der Seven Summits Bodenmais auf Platz 2, der Jura-Steig im Bayerischen Jura landete auf Platz 9.

Seven Summits Bodenmais, Bayerischer Wald

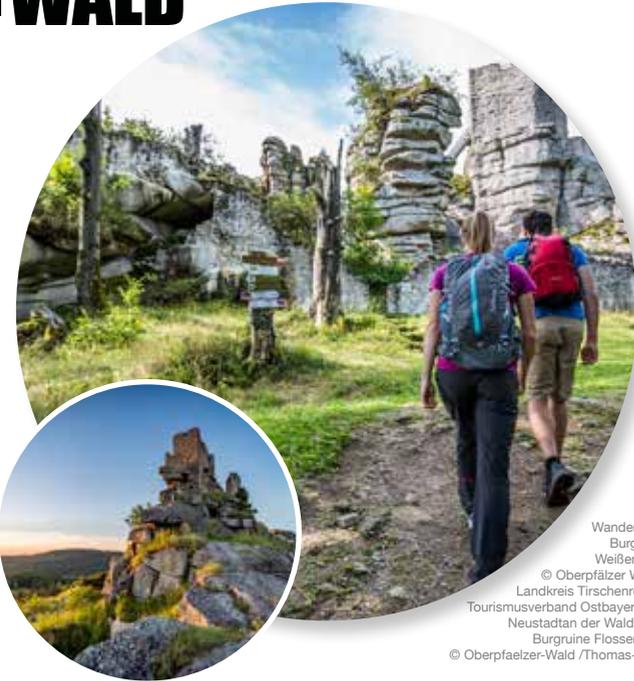
Siebenfaches Gipfelglück auf geradem 43 Kilometern erwartet Wanderer auf den Seven Summits Bodenmais. Idyllisch gelegen im Herzen des Bayerischen Waldes ist der heilklimatische Kurort Bodenmais Ausgangspunkt für einen Gipfelreigen, der nicht zuletzt auch den 1.456 m hohen Großen Arber, den König des Bayerischen Waldes, in Angriff nimmt.

Jurasteig, Bayerischer Jura

Eingebettet in die unverwechselbare Landschaft des Jurakarsts führt der 237 Kilometer lange Rundwanderweg über die Höhen und Täler von Donau, Altmühl, Weisser- und Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab. 3 Etappen leiten durch eine Landschaft, die einst vom Jurameer bedeckt war. Tropfsteinhöhlen, Trockentäler, Felszinnen und Wacholderheiden bestimmen das einzigartige Landschaftsbild.

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM OBERPFÄLZER WALD



Wandern zur Burgruine Weißenstein
© Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V. Neustadt an der Waldnaab, Burgruine Flossenbürg
© Oberpfälzer-Wald / Thomas-Kujat

Vielfalt hat einen Namen

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. OPf. und Neustadt a.d. Waldnaab ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teiche, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich den Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Freilandmuseum Oberpfalz in Neusath. In dem Museumsdorf mit rund 50 wiedererrichteten alten Gebäuden zwischen Streuobstwiesen und Feldern erhält man tiefe Einblicke in die Oberpfälzer Seele und erlebt im Mühlental, Stiftland-, Waldler-, Jura- und Naabtal das bäuerliche Leben früherer Zeiten nach – ganz echt und unverfälscht. Weiter geht die faszinierende Zeitreise in den Geschichtspark Bärnau direkt an der Grenze zu Tschechien: ein lebendiges Mitmach-Museum, das einen mitten hinein in den Alltag des Mittelalters bringt. Tief in die „Unterwelt“ führt ein Spaziergang durch die Historischen Felsenkeller von Schwandorf, das größte Felsenkeller-Labyrinth Bayerns. Ein weiteres Kleinod, das man nicht verpassen darf, ist die historische Altstadt von Weiden i.d. OPf. Dort genießt man typische oberpfälzer Gastfreundschaft, prachtvolle Renaissancehäuser und das Alte Rathaus mit dem alten Glockenspiel.

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

09433 203810

info@oberpfaelzerwald.de, www.oberpfaelzerwald.de



Waldnaabtal – Uferpfad
© Tourismusverband Ostbayern e.V.



Himmelsleiter © Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald Zoigl, Brotzeit, Sonnenschein



Biergarten des Brauereigasthofes Jacob in Bodenwöhr
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Die Sonne im Gesicht, eine kühle Halbe auf dem Tisch und dazu eine deftige Brotzeit: Der Biergarten ist im Oberpfälzer Wald ein Lebensgefühl. Das Kultbier des Oberpfälzer Waldes ist ohne Frage der Zoigl. Gebraut wird das untergärige, unfiltrierte Bier in den fünf Kommunbrauhäusern in Eslarn, Falkenberg, Mitterteich, Neuhaus und Windischeschenbach – zum Teil schon seit über 600 Jahren. Reihum schenken die Zoiglwirte das „flüssige Gold“ aus, und zwar nicht nur in ihren Stuben, sondern auch in lauschigen Biergärten. Unbedingt sollte man vorab den Zoiglkalender

studieren, um zu wissen, wann welche Zoiglstube geöffnet hat. Doch nicht nur der Zoigl, sondern auch jede Menge Privatbrauereien tragen zur Biervielfalt der Region bei. Sei es beim urigen Schafferhof Zoigl in Windischeschenbach, direkt am Hammersee in Bodenwöhr beim Brauereigasthof Jacob oder in Verbindung mit Historie und Kultur in der Fußgängerzone Weiden beim Bräuwirt: Während der Sommermonate gibt es kaum etwas Schöneres als bei strahlendem Sonnenschein draußen zu sitzen und in der Oberpfälzer Lebensart zu schwelgen.
www.TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM OBERPFÄLZER WALD



Stadt
Weiden i.d.OPf.
Landkreis
Neustadt a.d. Waldnaab
Landkreis
Schwandorf
Landkreis
Tirschenreuth



Jetzt QR-Code scannen und den Oberpfälzer Wald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/oberpfaelzer-wald

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS SCHWANDORF



Wandern am Regen
© Oberpfälzer Wald /
Thomas Kujat

LANDKREIS SCHWANDORF



Am Naturdenkmal Hochfels
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Der Landkreis Schwandorf im Oberpfälzer Wald ist ein wahres Freizeitparadies. Die Erlebnisholzkugel am Steinberger See, die Historischen Felsenkeller in Schwandorf, das Freilandmuseum Oberpfalz oder die Burg Haus Murach zählen zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Region - doch es gibt noch viel mehr zu entdecken. Denn nicht nur kulturell hat der Landkreis Schwandorf einiges zu bieten: Seine ausgedehnten Wälder, eindrucksvollen Felsformationen und unendlichen Wasserlandschaften laden sowohl Wanderer und Radler als auch Wassersportler auf ein Abenteuer in der idyllischen Natur ein. Und sowohl kleine als auch große Entdecker kommen hier auf ihre Kosten.
TreffpunktDeutschland.de/schwandorf-region



Erlebnisholzkugel am Steinberger See
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat



Die Naab im Landkreis Schwandorf
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS SCHWANDORF



Gemeinde
Fensterbach
Stadt
Nittenau

Region
Schönseer Land
Region
Südliche Naab/Vils

Landkreis Schwandorf Das Oberpfälzer Seenland



Murner See im Oberpfälzer Seenland
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Romantische Städte, endlos erscheinende Wälder, weite Wasserflächen und mittelalterliche Burgen – das Oberpfälzer Seenland ist ein wahres Freizeitparadies. Wo früher Braunkohle industriell abgebaut wurde, entstand mit dem Oberpfälzer Seenland eine einzigartige Wasserlandschaft mit den größten Seen Ostbayerns. Wandern, Radtouren, Wassersport, Reiten, Kartfahren oder Minigolf – alles ist im Oberpfälzer Seenland möglich. Der Erlebnispark Wasser-Fisch-Natur ist ein wahres Dorado für kleine

und große Wasserratten. Wer lieber hoch hinaus, statt unter Wasser, will, genießt auf der Aussichtsplattform der weltweit größten Erlebnisholzkugel am Steinberger See einen herrlichen Ausblick über die Weite des Oberpfälzer Seenlands. Glänzen kann das Oberpfälzer Seenland aber auch mit seinen Festspielen, Felsenkellern, Burgen, Museen und Kirchen - immer gibt es etwas Spannendes zu entdecken.

www.oberpfaelzerwald.de/oberpfaelzer-seenland



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Schwandorf
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/schwandorf-region



FENSTERBACH

© Gemeinde Fensterbach

Am 1. Januar 1971 wurde nach der Gemeindegebietsreform die Gemeinde Fensterbach neu gebildet. Bereits im frühen 19. Jahrhundert entstand Fensterbach aus den um 1818 gegründeten politischen Gemeinden Dürnsricht und Wolfring heraus. Der naturschöne Ort besticht mit gut markierten Wanderwegen, die durch die bewaldete Hügellandschaft direkt zum Fensterbachtal führen. Unternehmungslustige können nicht nur Wandern sondern auch Reiten, Angeln, Tennisspielen und im Winter sogar Eisstockschießen. Mit dem Schweppermann-Radweg, der direkt durch Fensterbach führt, und einer Länge von 78 km lässt sich die Umgebung bestens erkunden. Mit diesem Angebot dürften die Interessen eines jeden Sport- und Naturliebhabsers gedeckt sein. TreffpunktDeutschland.de/fensterbach



© Gemeinde Fensterbach



© Gemeinde Fensterbach



Sonnenuntergang Tausendpfund Weiher in Katzdorf © Sabine Haase

So gemütlich, wie die Flüsse Naab und Vils durch Oberpfälzer Wald und Jura zur Donau strömen, so erholsam ist ein Urlaub in der Ferienregion Südliche Naab-Vils. Grüne Wälder, sanfte Hügel, romantische Flusstäler und historische Siedlungen. Wer von der Kaiser- und Herzogsburg Burglengenfeld ausgehend an der Naab entlang wandert, der fühlt sich unter Felsen und Wacholderbüschen so manches Mal wie in der Toskana. Mit Paddelboot und Kanu kann man die Natur von ihrer schönsten Seite erleben. Berühmt sind Naab und Vils für ihren Fischreichtum – ein Paradies für Angler. Wer es sportlich mag, probiert die Mountain-Bike-Routen aus. Für Wanderer und Urlauber sind die Wege neu gekennzeichnet und als Runde angelegt worden. TreffpunktDeutschland.de/suedliche-Naab-vils



Landschaftskino Münchshofen © Ernst Singer



Naab © Huber Hans



NITTENAU

© Tourist-Information Stadt Nittenau

Die Stadt Nittenau im malerischen Regental blickt auf über 1000 Jahre Geschichte zurück. Am alten Handelsweg von Regensburg nach Böhmen gelegen, finden sich noch heute viele Burgen entlang des Flusses Regen. Die Burg Hof, das Schloss Steffling und die Burgruine Stockenfels sind berühmt für ihre Sagen und Geistergeschichten, die im Nittenauer Festspiel „Die Geisterwanderung“ wieder zum Leben erweckt werden. Auf zahlreichen Rad- und Wanderwegen können Sie das Regental und die Oberpfälzer Hügel- und Seenlandschaft erkunden. Der bei Anglern und Kanufahrern beliebte Regen bietet wunderschöne Perspektiven auf naturbelassene Wälder, Felsen und Burgen. TreffpunktDeutschland.de/nittenau



© Tourist-Information Stadt Nittenau

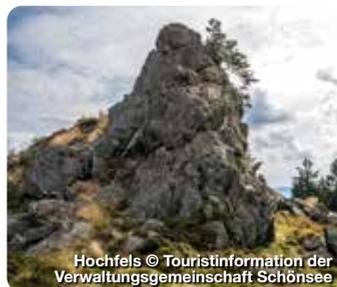


© Tourist-Information Stadt Nittenau



Schönsee Kurpark © Touristinformation der Verwaltungsgemeinschaft Schönsee

Das Schönseer Land wird von den fünf anerkannten Erholungs-orten Schönsee, Dietersdorf, Gaisthal, Stadlern und Weiding geprägt und ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Das Erholungsgebiet Schönseer Land bietet durch seine äußerst attraktive Lage, direkt an der tschechischen Grenze, eine vielfältige Auswahl an Freizeitmöglichkeiten. Rund 250 km markierte Wege durch das Landschaftsschutzgebiet locken Wanderer und Radfahrer in die unberührte Natur. Bei Interesse können auch grenzüberschreitende Radtouren unternommen werden oder geführte Wanderungen mit gespielter Geschichtsszene gebucht werden. TreffpunktDeutschland.de/schoenseer-land



Hochfels © Touristinformation der Verwaltungsgemeinschaft Schönsee



Handwerkskunst Klöppeln © Touristinformation der Verwaltungsgemeinschaft Schönsee

Erlebnisholzkuugel



Erlebnisholzkuugel am Steinberger See
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

In Steinberg am See erwartet Dich ein außergewöhnliches Abenteuer: Die größte Erlebnisholzkuugel der Welt kombiniert atemberaubende Ausblicke mit spannender Action. Von der Aussichtsplattform genießt Du einen unvergleichlichen Panoramablick über das Oberpfälzer Seenland. Doch bereits der Aufstieg ist ein Erlebnis, denn 25 spannende Stationen machen den Weg nach oben zu einer Herausforderung für Geschicklichkeit, Koordination und Beweglichkeit. Oben angekommen bieten Sitzmöglichkeiten Platz für eine kurze Verschnaufpause. Kleine Tafeln erklären, was Du von der Aussichtsplattform aus alles erkennen kannst. Für den Rückweg gibt es zwei Optionen: Entweder genießt Du die Aussicht beim Abstieg zu Fuß, oder Du flitzt durch die spektakuläre Riesenrutsche, die sich spiralförmig zwölf Stockwerke nach unten windet. Egal, für welche Variante Du Dich entscheidest – ein Besuch in der Erlebnisholzkuugel bleibt unvergesslich! In d. Oder 7, Steinberg am See

ESS EN & TRIN KEN



© Gastwirtschaft St. Jakobsbrauerei

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN
Gastwirtschaft St. Jakobsbrauerei
Vorstadt 1
92431 Neunburg vorm Wald
09672 1383
jakobsbrauerei@t-online.de
www.gaststaette-jakobsbrauerei.de



© Pub Alter Pfarrhof

GASTRONOMIE
Pub Alter Pfarrhof
Schmiedgasse 23
92507 Nabburg
09433 7289635
kontakt@alter-pfarrhof.com
www.alter-pfarrhof.com

ÜBE RNA CHT UNG

VERA NSTA LTUN GEN



© Gemeinde Fensterbach

Mittelalterlager
xx.05. - xx.05.2025, Fensterbach, Wolfring
Das Mittelalterlager zu Fensterbach findet im Gemeindeteil Wolfring statt. 450 Lagernde, 20 Händler, 3 Musikgruppen, eine Feldschlacht, Pferdeshow und Feuershow bereichern unter anderem das diesjährige Fest.



© Hotel Alter Pfarrhof

ÜBERNACHTEN
Hotel Alter Pfarrhof
Schmiedgasse 23
92507 Nabburg
09433 7289635
kontakt@alter-pfarrhof.com
www.alter-pfarrhof.com



© Familie Dirnberger

ÜBERNACHTEN
Ferienhof Dirnberger
Muckenbach 6
93149 Nittenau
09436 2429
info@urlaub-am-regen.de
www.urlaub-am-regen.de



© Fotoamateuren Teublitz

Bürgerfest mit Städtedreieckslauf
16.08.-17.08.2025, Maxhütte-Haidhof
Am 16.08.2025 findet der 15. Städtedreieckslauf statt. Dieser bietet den Läufern und Walkern jeden Alters drei verschiedenen lange Strecken quer durch das Städtedreieck Burglengenfeld, Maxhütte-Haidhof und Teublitz.



Die Geisterwanderung zu Nittenau © Tourist-Information Stadt Nittenau

Die Geisterwanderung zu Nittenau
30.08. + 06.09. + 13.09.2025, Nittenau
Die Geisterwanderung zu Nittenau ist wohl eines der ungewöhnlichsten Festspiele Ostbayerns und findet dreimal im Jahr statt. Die Zuschauer wandern dabei von einem Schauplatz zum nächsten durch das Regental.



© Camping Haus Seeblick

ÜBERNACHTEN
Camping Haus Seeblick
Güntenland 16
92431 Neunburg vorm Wald
09672 612
info@camping-haus-seeblick.de
www.camping-haus-seeblick.de



© DJH Landesverband Bayern e.V.

ÜBERNACHTEN
Jugendherberge Burg Trausnitz
Burggasse 2
92555 Trausnitz
09655 92150
trausnitz@jugendherberge.de
www.jugendherberge.de

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUSTADT AN DER WALDNAAB

UND
STADT
WEIDEN



Doost
© Oberpfälzer / Wald Gruber



Obersee Möwen © Petra Danzer /
Verwaltungsgemeinschaft Eschenbach i.d.OPf.

Der Landkreis Neustadt an der Waldnaab, idyllisch gelegen in der nördlichen Oberpfalz, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Die malerische Landschaft, geprägt von sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Flüssen, lädt zu Wanderungen und Radtouren ein. Sehenswerte Städte wie Neustadt an der Waldnaab und Vohenstrauß bieten historische Altstädte, charmante Marktplätze und beeindruckende Schlösser. Besonders das Schloss Friedrichsburg in Vohenstrauß ist ein Highlight. Für Erholung sorgen zahlreiche Thermen und Wellnessangebote, während regionale Spezialitäten in gemütlichen Gasthäusern entdeckt werden können. Entdecken Sie die Ruhe und Schönheit dieses bezaubernden Landkreises!
TreffpunktDeutschland.de/weiden-region



Stadtführung Altes Rathaus
© Frank Heuer / Stadt Weiden i.d.OPf.



Fahrenberg
© Tourismusbüro Waldthurn

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS NEUSTADT A.D.WALDNAAB



Stadt
Eschenbach
Stadt
**Neustadt
a.d.Waldnaab**

Stadt
Vohenstrauß
Markt
Waldthurn
Stadt
Weiden



Weiden
**Jugendstil
in Weiden**

© Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf./Thomas Kujat

Weiden ist nicht nur Max-Reger-Stadt sondern auch die Stadt des Jugendstils. Als Weiden Mitte des 19. Jahrhunderts an das Bahnnetz angeschlossen wurde, blühten Glas- und Porzellanbetriebe von Weltrang auf. Die Einwohnerzahl stieg dadurch rasant an und es setzte zur Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert ein Bauboom ein. Viele Gebäude wurden in einer damals modernen Bauform – dem Jugendstil – erbaut. In der Kettelerstraße verwirklichte

insbesondere der Münchner Baumeister Lorenz Kubizek eine zusammenhängende Reihe von Jugendstil-Bauten. Es lohnen sich aber auch Abstecher in die Luitpold-, Johannis- sowie in die Sebastianstraße, denn hier sind ebenso prächtig ornamentierte Häuserfassaden im Jugendstil zu finden. Ein besonderes Juwel des Jugendstils und unbedingt sehenswert ist die katholische Kirche St. Josef.

TreffpunktDeutschland.de/weiden



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis
Neustadt an der Waldnaab
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/weiden-region

Wussten Sie... Eine historische Verbindung zwischen Weiden und Pilsen besteht darin, dass im

Jahr 1842 der Braumeister Josef Groll in Pilsen das erste Pilsner Bier braute und dabei Weidener Hopfen verwendete.



Rußweihen am Abend

Eschenbach

Unberührte Landschaftsoase und grenzenloser Badespaß - nirgendwo sind sie sich näher als in Eschenbach i.d. OPf. Die „Vogelfreistätte Großer Rußweiher“ am Obersee sowie unser Natura 2000-Rundweg faszinieren mit einer üppigen Tier- und Pflanzenwelt jeden Naturfreund. Das ausgewiesene Naturschutzgebiet verfügt über mehrere markierte Wanderwege mit verschiedenen Aussichtspunkten. Dort können Besucher Vögel und ihre Brutstätten beobachten. Die „Wasserratten“ treffen sich gleich nebenan. Die Freizeitanlagen am Kleinen Rußweiher, eine Adventuregolfanlage, ein Naturstrandbad und Nordbayerns größtes Moorbad, bieten Urlaub pur.

TreffpunktDeutschland.de/eschenbach



© Markt Waidhaus

Markt Waidhaus

Der Markt Waidhaus ist ein bekannter Ort mit Grenzübergang von Bayern nach Tschechien. Mit seinem lebendigen Mittelpunkt bietet Waidhaus alles, was Sie als Gast brauchen. In den idyllischen Dörfern und Ortsteilen erwartet Sie eine grandiose Naturkulisse. Waidhaus liegt am Fuße des Sulzbergs mit seinem einzigartigen Naturwaldreservat mit urwaldähnlichem Laubund Mischwald. Die Freizeitanlage Bäckeröd mit Vitalpark, der Naturerlebnispfad Lust mit Geotracking und der Bienen- und Kräutlerlernort „Dufthang“ laden zum Verweilen ein. Seit Jahrhunderten führte die Handelsstraße von Nürnberg nach Prag über Waidhaus. Somit ist dies der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung der Sehenswürdigkeiten im Oberpfälzer Wald und im Böhmerwald mit seinen berühmten Städten, Burgen, Klöstern und Bädern.

TreffpunktDeutschland.de/waidhaus



Marktplatz © T Tourismusbüro Waldthurn

In Waldthurn finden Sie vor allem „sanften Tourismus“: Natur und Urlaub sind hier im Einklang. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Landschaft und dem abwechslungsreichen Erlebnis- und Erholungsangebot überzeugen. Sommer wie Winter: In jeder Jahreszeit präsentiert sich das Naturparkland Oberpfälzer Wald von seiner schönsten Seite. Ein Spaziergang im Wald, bei dem man sich auf Naturgeräusche konzentriert. Einen Ausflug mit dem Rad auf dem 52 km langen und somit längstem Bahntrassen-Radweg Bayerns. TreffpunktDeutschland.de/waldthurn



Fahrenberg © T Tourismusbüro Waldthurn



Oldtimermuseum © T Tourismusbüro Waldthurn



Vulkanausbruch © Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanerlebnis Parkstein

Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. Schloßgasse 5, Parkstein



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald Landkreis Neustadt an der Waldnaab

GEO-Zentrum an der KTB

Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit. Bayernweit ist das KTB die einzige Einrichtung, die sich die Geowissenschaften zum Schwerpunkt beim Umwelterlebnis und Umweltbildung auf die Fahnen geschrieben hat. Die Besuchereinrichtung richtet sich an kleine und große Entdecker, die Freude an Geografie, Natur und Technik haben. Besucher erhalten Einblick in das komplexe System der Erde, unter anderem durch die Dauerausstellung „System Erde“, ein GEO-Kino.

Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



© Tourist-Info Vohenstrauß

VOHENSTRAUSS

Die Pfalzgrafenstadt Vohenstrauß liegt inmitten des Qualitätsnaturparks Nördlicher Oberpfälzer Wald und lädt zu vielerlei Freizeitaktivitäten wie Wandern und Radeln ein. Ein umfangreiches Wanderwegenetz führt durch Wälder, Wiesen, vorbei an kleinen Seen und plätschernden Bächen. Darüber hinaus durchquert die Stadt der familienfreundliche Radweg „Der Bockl“, der längste Bahntrassenradweg Bayerns mit rund 50 km Länge. Unser Wahrzeichen ist Schloss Friedrichsburg. In den Räumlichkeiten erwarten den Besucher Messen, Ausstellungen regionaler Künstler und auf dem Schlossareal Open-Air-Konzerte, das jährliche Oldtimertreffen und der romantische Adventsmarkt. In unseren gemütlichen Gast- und Wirtschaftshäusern können Sie sich mit bayerischen Schmankerln verwöhnen lassen.

TreffpunktDeutschland.de/vohenstrauß



Rathaus © Tourist-Info Vohenstrauß

WEIDEN I.D.OPF.

KOMPAKT



Renaissance-Giebelhäuser

© Tourist-Information Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Inmitten der grünen Mittelgebirgslandschaft des Oberpfälzer Waldes präsentiert sich Weiden in der Oberpfalz als „Kultur-Perle“. Umgeben von farbenprächtigen Renaissance-Giebelhäusern bildet der Marktplatz mit dem in den Jahren 1539 bis 1548 erbauten Alten Rathaus das Herzstück der Weidener Altstadt. Zahlreiche Restaurants laden in dieser traumhaften Kulisse zum Verweilen, Träumen und Genießen ein. Es lohnt sich aber auch einen Blick in die romantisch verwinkelten Gässchen zu werfen, denn auch hier finden sich schicke Boutiquen und viele Cafés. Besonders Kulturinteressierte sind beeindruckt von der wechselvollen Geschichte der evangelischen Stadtpfarrkirche Sankt Michael und der Josefskirche.



WEIDEN I.D.OPF. KOMPAKT
Jetzt herunterladen

TreffpunktDeutschland.de/weiden



Unteres Tor
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Altes Rathaus
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Innenausstattung im Jugendstil
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

St. Josef

Stolze 14 Jahre dauerte es, um die neoromanische Anlage fertigzustellen. Schon wenige Jahre später wurde der Innenraum der Kirche umgestaltet und wandt sich dem Jugendstil zu. **Bürgermeister-Prechtl-Str. 13, Weiden i.d. OPf.**



Max-Reger-Zimmer
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Stadtmuseum

Das Stadtmuseum ist im größten Profanbau der Stadt untergebracht. Hier kann man wunderbar in längst vergangene Zeiten der Stadt Weiden eintauchen. In authentisch eingerichteten Räumen lässt sich das bäuerliche und bürgerliche Leben von „anno dazumal“ nachempfinden. Zudem erfährt man mehr über die goldenen Zeiten des Handwerks und hat die Möglichkeit alte Schätze aus der „guten alten Zeit“ zu bestaunen. Die Hauptattraktion des Museums ist das Max-Reger-Zimmer, wo der Komponist und große Sohn der Stadt Max Reger von seinem Lehrer und väterlichen Freund Adalbert Lindner musikalisch unterrichtet wurde. **Schulgasse 3a, Weiden i.d. OPf.**



© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Tachauer Heimatmuseum

In der Tachauer Heimatstube wandelt man auf den Spuren der deutschsprachigen Bevölkerung und erfährt mehr über die von Land- und Forstwirtschaft geprägte Region. **Schulgasse 3A, Weiden i.d. OPf.**

VERANSTALTUNGEN



© Thomas Kujat /
Stadt Weiden i.d. OPf.

Weidener Wochen- und Bauernmarkt

Mittwoch und Samstag, Weiden
Besondere Einkaufs- und Bummelerlebnisse im „Wohnzimmer“ von Weiden: Seit dem 14. Jahrhundert gibt es bereits den Wochen- und Bauernmarkt, der heute noch rund um das Alte Rathaus stattfindet.

ESSEN & TRINKEN



© Meister BÄR HOTEL

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Meister BÄR HOTEL Ostbayern

Marktplatz 2
92685 Floß
09603 903980
wen@mb-hotel.de
www.mb-hotel.de



© Püttner Bräu GmbH

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Püttner Bräu

Hauptstraße 11
95519 Schlammersdorf
09205 292
braumoister@brauerei-puettner.de
brauerei-puettner.de

FREIZEIT & SPORT



© Markt Waidhaus

FREIZEIT & SPORT Freizeitanlage Bäckeröd

Frankenreuther Str. 15
92726 Waidhaus
09652 1584
freizeitanlage@waidhaus.de
www.waidhaus.de



© Tourismusbüro Waldthurn

FREIZEIT & SPORT Waldthurner Badeweiher

Am Badeweiher 2
92727 Waldthurn
09657 9220350
poststelle@waldthurn.de
www.waldthurn.de

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHEN JURA



Donau-Panoramaweg
Kloster Weltenburg
© Stefan Gruber /
Tourismusverband Ostbayern e.V.
Steinerne, Auerbach © Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Beeindruckende Landschaften von Naturgewalten erschaffen

Es ist dort, wo Bier und Wasser fließen. Wo Schafherden an Wacholderheiden grasen, der Kanal im Feuerzauber brennt, Kaiser Trajan baden ging und die Römer den Limes erbauten. Hier schufen die Gebrüder Asam Barockkunst für die Ewigkeit, formten die Naturgewalten beeindruckende Landschaften mit Tropfsteinhöhlen, Kuppen und Kegeln. Der Bayerische Jura – eine Landschaft zum Verlieben.

Die Jura-Landschaft ist ein Kind des Wassers, die Schöpfung eines riesigen Meeres, das einst im Erdmittelalter, zu Zeiten der Dinosaurier, die Region zwischen Sulzbach-Rosenberg und Kelheim im Naturpark Altmühltal bedeckte. Nach dem Rückzug des Jurameeres blieben große Mengen an Ablagerungen aus Schwämmen, Schnecken und anderen Kleinstlebewesen zurück, die im Laufe von Millionen Jahren zum jura-typischen Kalkstein wurden. Wind und Wasser formten die entstandenen Hochflächen um, zurück blieben sanft gewellte Hochebenen, überragt von Kuppen und Kegeln, gegliedert durch enge eingeschnittene Flusstäler. Wohl das berühmteste Beispiel ist das mit dem Europadiplom ausgezeichnete Naturschutzgebiet Weltenburger Enge mit dem Donaudurchbruch bei Weltenburg. Beliebtes Ausflugsziel ist das dortige, idyllisch in einer Flussbiegung gelegene Kloster, das nicht nur die älteste Klosterbrauerei der Welt, sondern in seiner Kirche auch Werke der weltbekannten Maler, Stukkateure und Baumeister Cosmas Damian und Egid Quirin Asam beherbergt.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 02, 93059 Regensburg, 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.bayerischerjura.de



© Stadt Auerbach Lkr. Amberg-Sulzbach
/ Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.



© Trykowski / Amt für Touristik
Tourist-Information
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Bayerischer Jura Fünf-Flüsse-Radweg

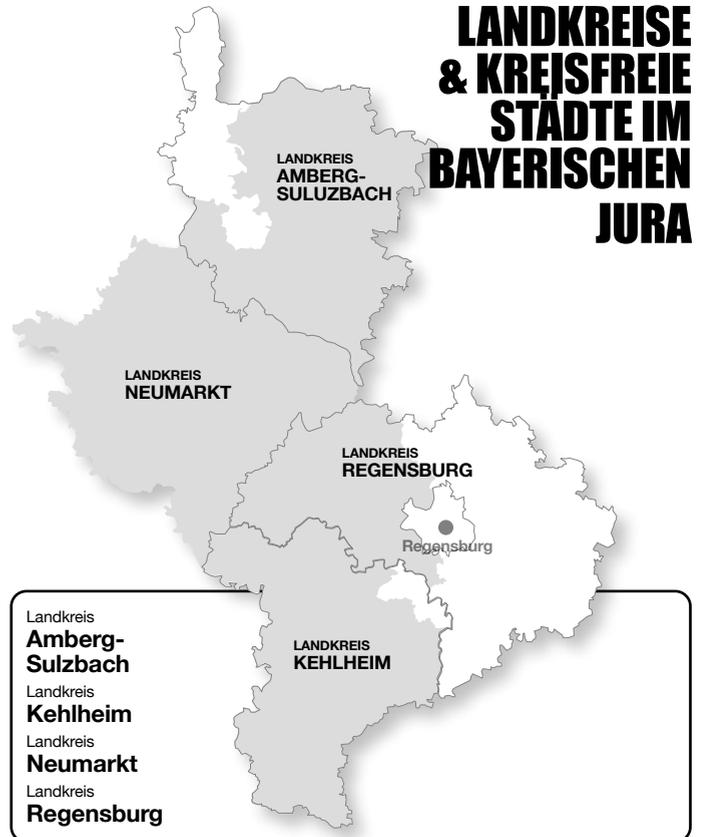


Kallmünz
© Florian Trykowski / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Sinneswelt am Wasser Radfahrerlebnis an fünf Flüssen
300 Kilometer, fünf Flüsse, ein Radweg. Wer Wasser und die Erlebniswelt am Wasser liebt, für den eröffnet der Fünf-Flüsse-Radweg puren Sinnesgenuss der Natur. Und das in einer ganz besonderen Landschaft, im Bayerischen Jura. Genauer gesagt auf einer Rundtour von Regensburg über Kelheim, Neumarkt, Nürnberg und Amberg zurück nach Regensburg.

Die Fünf Flüsse: Donau, Altmühl, Pegnitz, Vils und Naab versprechen eine Sinneswelt am Wasser. Eisvögel und Silberreiher, Wildenten und Bachstelzen tummeln sich am Ufer, im Wasser und auf dem Geäst. Im Frühjahr begleitet die Radfahrer ein lautstarkes Vogelkonzert, im Sommer erfrischt die Kühle des Wassers, im Herbst rascheln die Blätter in den Uferbäumen. Der Radweg ist für Familien mit Kindern ebenso geeignet wie für Genuss- und E-Bikefahrer, denn man radelt in steigungsarmen Flusstälern, einzig unterbrochen von der europäischen Wasserscheide, die einmal zu überwinden ist. Auf der einen Seite fließt das Wasser zum Schwarzen Meer, auf der anderen Richtung Nordsee. Die Naturlandschaft gibt dem Wasser die Richtung vor. Radfahrer entscheiden selbst, in welche Richtung sie den Radweg fahren, denn er ist in jede Richtung beschildert. Zudem führt er meist auf Rad- oder Wirtschaftswegen und nur in Ausnahmefällen auf Straßen. TreffpunktDeutschland.de/bayerischer-jura

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN JURA



Landkreis
Amberg-Sulzbach
Landkreis
Kehlheim
Landkreis
Neumarkt
Landkreis
Regensburg



**Jetzt QR-Code scannen
und den Bayerischen
Jura online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bayerischer-jura

Ostbayern. Oberpfalz. Bayerischer Jura.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS AMBERG- SULZBACH

UND
STADT
AMBERG



© Clemens Zahn /
Landkreis Amberg-Sulzbach



Panorama vom Himmel
© Jürgen Zuber / VG Königstein

Der Landkreis Amberg-Sulzbach, idyllisch im Herzen der Oberpfalz gelegen, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Die Region besticht durch ihre malerischen Landschaften, darunter der Naturpark Hirschwald und das Lauterachtal, die zum Wandern und Radfahren einladen. Historische Stätten wie die Burg Dagestein in Vilseck und das Schloss Theuern entführen Besucher in vergangene Zeiten. Zudem bieten charmante Städte wie Sulzbach-Rosenberg und Amberg eine Mischung aus traditioneller bayerischer Gastfreundschaft und moderner Lebenskultur. Veranstaltungen wie das Bergfest und der Amberger Weihnachtsmarkt machen den Landkreis zu einem attraktiven Reiseziel zu jeder Jahreszeit.



Rathaus
© Stadt Sulzbach-Rosenberg



Stadtmauer, Amberg
© Tourist-Information Amberg

ORTE & KREISFREISTÄDTE IM LANDKREIS AMBERG



Stadt
Amberg
Gemeinde
Ammerthal
Markt
Hahnbach
Gemeinde
Hirschbach

Markt
Königstein
Stadt
**Sulzbach-
Rosenberg**



Rathaus © Tourist-Information Amberg

In Amberg kann man Geschichte spüren. Die ostbayerische Stadt war einst Hauptstadt der Oberen Pfalz unter der Herrschaft der pfälzischen Linie der Wittelsbacher. Ein Stadtgraben, eine äußere und eine innere Stadtmauer mit fast einhundert Türmen und Toren machten Amberg über Jahrhunderte uneinnehmbar und brachten der Stadt den Titel „festeste Fürstenstadt“ ein. Die Befestigungsanlage ist knapp drei Kilometer lang und heute noch fast vollständig erhalten. Sie ist damit eine der besterhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigungen Europas. Die Amberger nennen die Ringmauer liebevoll „Ei“ – wegen ihrer unverwechselbaren ovalen Form. Wasser führt der Graben, der die Stadt einst vor Bedrohungen schützte, heute nicht mehr.

TreffpunktDeutschland.de/amberg



Stadtbrille © Gerhard Eisenschink



Luffmuseum Amberg
Einkaufstüenoigel © Luffmuseum



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Amberg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/amberg-region



Einkaufstütenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen. Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Hotel Fronfeste

Prison-Escape

In einem einzigartigen, spannenden Umfeld – dem historisch wahrscheinlich ältesten Gefängnishotel der Welt – beginnt deine Reise wie schon im Jahr 1699: Im Folterkeller! Ihr taucht somit in ein riesiges, authentisches PrisonEscape-Szenario ein. Fronfestgasse 8, Amberg



© Tourist-Information Amberg

Amberger Stadtmauer

Das historische Bauwerk, wurde im 14. Jahrhundert errichtet. Sie diente als Schutzwall und prägte das Stadtbild entscheidend. Mit ihren erhaltenen Türmen und Toren, wie dem Nabburger Tor und dem Vilstor, zeugt sie von der mittelalterlichen Wehrarchitektur. Amberg



© Gemeinde Ammerthal

Ammerthal

Ammerthal, mit seinen Ortsteilen Viehberg und Fichtenhof, liegt inmitten einer reizvollen Landschaft auf einer felsigen Jurahöhe. Unterhalb des Steilhangs treffen das Götzenorfer-, Pürschläger- und das Girgltal aufeinander und skizzieren eine walddreiche Landschaft, die zum Wandern, Radfahren oder Verweilen einlädt. Der Ammerbach mit seinen Quellen versorgte in früheren Zeiten acht Mühlen auf der Strecke von Ammerthal nach Amberg. Mit dem „Vater-Unser-Weg“ erinnert die Gemeinde zum einen an die lange Tradition der Wallfahrt im Ort. Die ehemalige Wallfahrtskirche „Zu Unserer Lieben Frau“ und die Pfarrkirche St. Nikolaus bestimmen die Silhouette. TreffpunktDeutschland.de/ammerthal



© Jürgen Brand

Hahnbach

Hahnbach, auf der Goldenen Straße zwischen Nürnberg und Prag gelegen, ist ein malerischer Markt mit hervorragender Erreichbarkeit über die Bundesstraßen B14 und B299. Naturliebhaber können die Wander- und Fahrradwege wie den Vilstalwanderweg und den Fünf-Flüsse-Radweg sowie den schiffbaren Fluss Vils erkunden. Sehenswürdigkeiten umfassen das Amberger Tor aus dem 16. Jahrhundert, die St. Jakobus Kirche und die Wallfahrtskirche St. Maria Himmelfahrt auf dem Frohnberg. Highlights sind ein Storchenpaar, eine Wasserbüffelherde und der 6,1 km lange Naturerlebnisweg mit Felsenkellern. Hahnbach bietet eine reiche Gastronomiekultur und traditionelle Feste wie das Hahnbacher Marktfest, Frohnbergfest und Mausbergfest. Kanufahrten auf der Vils und Zillenfahrten bis Kümmersbuch sind beliebt. TreffpunktDeutschland.de/hahnbach



Blick vom Turm auf Hirschbach
© Jürgen Zuber / VG Königstein

Hirschbach

Die Gemeinde Hirschbach ist mit den 17 Ortsteilen und Weilern ein reizvolles und idyllisches Naherholungsgebiet und Ausgangspunkt für zahlreiche Aktivitäten. TreffpunktDeutschland.de/hirschbach

MARKT KÖNIGSTEIN



Naturbad Königstein
© Horst Meidenbauer

Wer Zeit mitbringt, kann Königstein als einen Ort wahrnehmen, der für alle Sinne Genussmomente bereithält. In der natürlichen ursprünglichen Landschaft laden Wälder, Wiesen und Höhlen zum Wandern und Erkunden ein. Besondere Kleinode sind der Botanische Lehrpfad, die aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhundert stammende Breitensteinkapelle und das herrliche Naturbad. Vom Aussichtsturm auf dem Ossinger (653 m) genießt man einen sagenhaften Ausblick. Sportbegeisterte finden optimale Bedingungen zum Klettern, Reiten, Mountainbiken und am 3D-Bogenparcours. Der Markt Königstein besticht auch durch seine weithin bekannte ausgezeichnete Gastronomie. TreffpunktDeutschland.de/markt-koenigstein



Luftbild Königstein
© Horst Meidenbauer / Markt Königstein



Breitensteinkapelle
© Horst Meidenbauer / Markt Königstein

SULZBACH-ROSENBERG



© Stephan Böhm / Stadt Sulzbach-Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg, die Herzogstadt auf den Höhen des Oberpfälzer Jura, liegt an der uralten »Goldenen Straße« von Nürnberg nach Prag, eingesäumt von einem grünen Kranz tiefer Wälder. Genießen Sie die Atmosphäre einer »kleinen Stadt mit großer Geschichte«, tauchen Sie ein in die Traditionen der Erz- und Eisenstadt, entdecken Sie die verborgenen Reize im magischen Dreieck Schloss – Kirche – Rathaus. Hier pflegten im Barock die Sulzbacher Pfalzgrafen eine europaweit einmalige Politik der geistigen und religiösen Toleranz, und noch heute ist die Herzogstadt ein Hort von Kultur und schönen Künsten, eine Stadt voller Musik und Poesie. TreffpunktDeutschland.de/sulzbach-rosenberg



Der Pfad des Drachen
YSTORION © Stephan Böhm / Stadt Sulzbach-Rosenberg



Ehemalige Synagoge © Stephan Böhm / Stadt Sulzbach-Rosenberg

VERANSTALTUNGEN



© Heidi Ziegler

Markt der Genüsse „Kräuter-Blüten-Düfte“

01.05.2025, Markt Königstein

Beim Markt der Genüsse können Sie zahlreichen lokale Spezialitäten und individuelle Handwerksprodukte bestaunen und erwerben. Die Königsteiner Gastronomen bieten in ihren Restaurants regionale und saisonale Gerichte an.



© Neukirchner Hof

GASTRONOMIE Neukirchner Hof Restaurant

Hauptstrasse 4
92259 Neukirchen bei Sulzubach Rosenberg
0966391410
info@neukirchner-hof.de
www.neukirchner-hof.de



© Lena Mayer / Zum Alten Fritz Hauritz

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Gasthof-Hotel-Metzgerei Zum Alten Fritz Hauritz

Hauptstraße 39-41
91249 Weigendorf
09154 4700
alter-fritz-hauritz@t-online.de
www.alter-fritz-hauritz.de



© Gemeinde Ammerthal

Dorffest Viehberg

23.08. - 25.08.2025, Ammerthal

Ein Fest für die ganze Familie. Gemeinschaft erleben, Traditionen pflegen und Spaß haben - das ist das Motte des Dorffestes.

ESSEN & TRINKEN

FREIZEIT & SPORT



© Horst Meidenbauer

FREIZEIT & SPORT

Naturbad Königstein

Badstraße 3
92281 Königstein
www.vg-koenigstein.de



© Miriam Koch

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Bootshaus Amberg

Schiffbrückgasse 11
92224 Amberg
09621 908020
servus@bootshaus-amberg.de
www.bootshaus-amberg.de



© Hotel Hohe Tanne

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Hotel Hohe Tanne

Hohe Tanne 1
91275 Auerbach i.d. Opf.
09643 1307
Hohetanne@schertl.info
www.hohetanne-auerbach.de

ÜBERNACHTUNG



© Hotel Fronfeste

ÜBERNACHTUNG Hotel Fronfeste Rast in Knast

Fronfestgasse 8
92224 Amberg
09621 179552
Info@hotel-fronfeste.de
www.hotel-fronfeste.de



© Landgasthof - Café Anni

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Landgasthof Café Anni

Betzenberger Str. 5
92262 Birgland
09666 335
info@gasthof-anni.de
www.gasthof-anni.de



© Landgasthof Zum Elsabauern

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG Landgasthof Zum Elsabauern

Pruppach 3
92275 Hirschbach
09665 91450
elsabauer@t-online.de
www.elsabauer.de



© Neukirchner Hof

ÜBERNACHTUNG Neukirchner Hof Restaurant

Hauptstrasse 4
92259 Neukirchen bei Sulzubach Rosenberg
0966391410
info@neukirchner-hof.de
www.neukirchner-hof.de

Ostbayern. Oberpfalz. Bayerischer Jura.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUMARKT



Flieder blüht vor Berchinger
Frauenturm © Stadt Berching

LANDKREIS NEUMARKT



Burgruine Velburg
© Stadt Velburg / Amthor

Der Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz, idyllisch zwischen Nürnberg und Regensburg gelegen, bietet ein vielfältiges touristisches Erlebnis. Die beeindruckende Landschaft des Oberpfälzer Jura lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, während der idyllische Main-Donau-Kanal und das Altmühltal mit ihren malerischen Wasserwegen begeistern. Historische Sehenswürdigkeiten wie die Burgruine Wolfstein und das Kloster Plankstetten entführen Besucher in vergangene Zeiten. Kulturelle Highlights wie das Neumarkter Juravolksfest und regionale Spezialitäten wie der Neumarkter Lammsbräu machen den Landkreis zu einem unvergesslichen Reiseziel. Erleben Sie die perfekte Kombination aus Natur, Kultur und bayerischer Gastfreundschaft im Landkreis Neumarkt. TreffpunktDeutschland.de/neumarkt-region



Historische Stadtmauer Berching
© Stadt Berching



© Stadt Parsberg

ORTE IM LANDKREIS NEUMARKT



Stadt
Berching
Gemeinde
Berg Oberpfalz
Stadt
Freystadt
Markt
Hohenfels
Markt
Lauterhofen

Markt
Lupburg
Stadt
Neumarkt
Stadt
Parsberg
Stadt
Velburg



Hans Kuffer Park mit Sulz
© Stadt Berching



© Stadt Berching

Ludwigskanal Treideln

Wie anno dazumal werden auf dem Alten Kanal, den Ludwig I. von Bayern für den Warentransport bauen ließ, solche historischen Fahrten für Besucher angeboten. **Berching**

Berching

Mit mehr als 1100 Jahren zählt Berching zu den ältesten Siedlungen in der Region. Geschichte und Tradition haben die Stadt geprägt. Vier altertümliche Stadttore, eine vollständig erhaltene Stadtmauer mit teilweise begehbaren Wehrgängen und 13 spitze, wehrhafte Türme prägen das beeindruckende mittelalterliche Stadtbild von Berching. Hinter dem Mauerring reihen sich prächtige, bunte Bürgerhäuser ordentlich aneinander, dazwischen zwängen sich Fachwerkhäuser. Weite, gepflasterte Plätze, verwinkelte Gassen und ein plätschernder Stadtbach laden zu einem beschaulichen Altstadtbummel durch vergangene Zeiten ein. TreffpunktDeutschland.de/berching



© Stadt Berching

Benediktinerabtei Kloster Plankstetten

Die im beschaulichen Sulzthal gelegene Benediktinerabtei mit romanischer Pfarrkirche ist seit 25 Jahren weithin bekannt als „grünes Kloster“. Die Mönche betreiben 100% ökologischen Landbau selbst. **Klosterpl. 1, Berching**



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Neumarkt
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/neumarkt-region



BERG OBERPFALZ

© Gemeinde Berg / Stepper

Die Gemeinde Berg versteht sich als „Brückengemeinde“ zwischen der Oberpfalz und Mittelfranken. Der Ort tritt in Urkunden erstmals zu Beginn des 12. Jahrhunderts in Erscheinung. Seinen Namen verdankt Berg dem Geschlecht „von Perge“, das im 12., 13. und zu Beginn des 14. Jahrhunderts die Herrschaft über den Ort innehatte. Einen hohen Freizeitwert und Naturgenuss liefert die Schwarzach und die Rad- und Wanderwege am Industriedenkmal Ludwig-Donau-Main-Kanal mit sechs Kunstwerken des Vereins „Kunst am Kanal“. Die Seitentäler der Schwarzach bedeuten Natur pur und sind weitgehend Landschaftsschutzgebiete. Nahe der Schwarzach wurde 1426 das Birgittenkloster Gnadenberg gegründet und 1438 geweiht. Während des 30jährigen Krieges steckten im Jahr 1635 schwedische Truppen Kirche mit Kloster in Brand. Das restaurierte ehemalige Konventgebäude des Klosters ist heute ein Museum. TreffpunktDeutschland.de/berg-oberpfalz



Gnadenberg, Konventgebäude © Gemeinde Berg



Gnadenberg, Klosterruine © Gemeinde Berg



Rathaus © Stadt Freystadt

Freystadt

Am Rande des Oberpfälzer Jura liegt Freystadt. Ein Ort, der als Einkaufsstadt in der Region ebenso beliebt ist wie als Urlaubsziel. Zugleich erfährt er als Wohn- und Arbeitsmittelpunkt immer mehr Zuwachs. TreffpunktDeutschland.de/berching



Wallfahrtskirche Mariä Namen © Rüdiger Dempfle (Kirchentellinsturz) / Markt Lauterhofen

Lauterhofen

Im Jahre 2025 kann die Ortschaft Lauterhofen auf 1300 Jahre ihrer erstmaligen urkundlichen Erwähnung zurückblicken. In Trautmannshofen befindet sich die Wallfahrtskirche Mariä Namen. TreffpunktDeutschland.de/lauterhofen



© Markt Hohenfels

Hohenfels

Im malerischen Forellenbachtal gelegen und mit angrenzendem US-Truppenübungsplatz liegt Hohenfels. Hohenfels steht auf der Jura-Hochfläche mit ihren formenreichen Dolomitmäulen, abzuleiten ist daher auch der Name. Ein mächtiger Bergfried, einer einst großen Burganlage und die Asam-Kirche St. Ulrich, unter der der Forellenbach entspringt mit seinem Kneippbecken und einem Wasserspielplatz, sind begehrte Orte der Entspannung. Wanderwege, wie der Panoramaweg mit ca. 6km, der Keltengoldweg mit ca. 9,5 km, der Mühlenweg mit ca. 15 km und ebenso ein Abschnitt des Contemplatio-Wanderweges führen durch das Gemeindegebiet. Auch am überregionalen Radwegnetz wie dem Naab-Alt Mühl Radweg, Juradistl-Tour, der Schwarze-Laber-Radweg und weiteren Verbindungen ist Hohenfels angeschlossen. TreffpunktDeutschland.de/hohenfels



© Touristikbüro Parsberg

Lupburg

„Golddorf“ im Tal der Schwarzen Laber. Der Markt Lupburg liegt idyllisch gelegen auf einem Jurakegel über dem Tal der Schwarzen Laber und ist stolz auf seine über 1000-jährige Geschichte. Ihre Liebe zur Heimat haben die Lupburger Bürger unter anderem durch den vollständigen Wiederaufbau der mittelalterlichen Burganlage, die nun u.a. das Rathaus beherbergt, und den zahlreichen aufwändig sanierten Häusern im historischen Ortskern zum Ausdruck gebracht. Die Erfolge der Ortsentwicklung wurden mehrfach gewürdigt und ausgezeichnet. Das Umland hält auch einiges an Freizeitaktivitäten bereit – egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, sportlich oder beschaulich. TreffpunktDeutschland.de/lupburg



KOMPAKT

Neumarkt i.d. Opf.

Starke Kultur und überraschende Geschichte(n) erwarten Sie in Neumarkt, der Pfalzgrafenschaft zwischen Nürnberg und Regensburg. Die Altstadt mit ihren farbenfrohen Fassaden steckt voller historischer Sehenswürdigkeiten, aber auch viele kleine und größere Geschäfte säumen die Straßen. Die Museen faszinieren zum Beispiel mit moderner Kunst oder historischen Autos, widmen sich aber auch dem Genuss, denn Neumarkt ist als traditionsreiche Bierstadt mit einer vielfältigen Gastronomieszene ein echtes Genießertier. Abwechslungsreiche Veranstaltungen bringen immer wieder Leben in geschichtsträchtige Mauern. TreffpunktDeutschland.de/neumarkt

TreffpunktDeutschland.de/neumarkt

NEUMARKT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Neumarkt / W.Waffler

Burg ruine Wolfstein

Das weithin sichtbare Wahrzeichen von Neumarkt thront 150m über der Stadt. Die Burg wird 1283 erstmals in einer Urkunde genannt, die Anlage ist jedoch mit Sicherheit weitaus älter. Seit Beginn des 17. Jh. verfiel das Burgareal, 1997 begannen umfangreiche Ausgrabungen und Renovierungsmaßnahmen durch die Wolfsteinfreunde Neumarkt e.V. [Neumarkt i.d. Opf.](http://Neumarkt.i.d.Opf)



© Birgit Gehrmann
Amt für Touristik-Tourist-Information
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Museum für historische Maybach-Fahrzeuge

Im Museum finden Sie eine weltweit einzige Sammlung von rund 20 historischen Maybach-Fahrzeugen, sowie Getrieben, Motoren und Kurzfilme. Holzgartenstraße 8, Neumarkt i.d. Opf.



© Dr. Franz Janka / Amt für Touristik, Tourist-Information - Stadt Neumarkt

Stadtmuseum Neumarkt

Informiert wird über die wichtigsten historischen Stationen von der Blütezeit als pfalzgräfliche Residenzstadt bis hin zur Zerstörung der Stadt im Zweiten Weltkrieg. Einmalig: Sammlung von Express-Zweirädern und Hochrad-Raritäten aus dem 19. Jahrhundert sowie den 1950er Jahren. Adolf-Kolping-Straße 4, Neumarkt / Opf.



PARSBERG

© Touristikbüro Parsberg

Im Herzen des Bayerischen Jura, zwischen Nürnberg, Regensburg und Ingolstadt, erhebt sich die Stadt Parsberg mit ihrer malerischen Burganlage hoch über dem Tal der Schwarzen Laber. Die Burg mit seinen historischen Räumen und dem neuen, preisgekrönten Burgsaal stellen heute ein modernes und beliebtes Veranstaltungsareal dar. Ein überregional bedeutendes Museum, der Burggarten und der angrenzende Stadtpark sind bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebt. Jahr für Jahr besuchen Tausende von Touristen Parsberg. Sie schätzen die vielfältige Kultur- und Naturlandschaft und nutzen die Zeit für Sport, Kultur oder Entspannung. Für Wanderer und Radfahrer kann Parsberg auf verschiedene Rad- und Wanderwege verweisen. Sie führen durch die idyllische Juralandschaft mit Felsen, kleinen Bächen und grünen Hügeln.

TreffpunktDeutschland.de/parsberg



© Touristikbüro Parsberg



Burg Parsberg © Touristikbüro Parsberg



Stadtplatz Velburg
© Stadt Velburg

Velburg

Farbenfrohe Häuser stehen am malerischen Stadtplatz dicht beieinander. Am Kopf steht das neugotische Rathaus mit seinen imposanten hellroten Zinnen. Die Burgstraße hinauf erhebt sich die Pfarrkirche mit ihrem markanten Zwiebelturm. Oben auf dem Berg thront die Ruine der Burg. Etwa 5.400 Menschen leben hier, mitten in der schönen Kuppenalb. Die Velburger Natur ist Millionen Jahre alt: saftig grüne Wiesentäler, von Wald bedeckten Bergkuppen, mit ihren Höhlen und Grotten und bizarren Felsen. Heute ist der Ort Velburg vor allem für die König-Otto-Tropfsteinhöhle, die ausgezeichneten Golfplätze, das Kulturzentrum Wieserstadt, den Kirchweihtriathlon, seine barocken Kirchen, den Naturbadesee und seine lebendigen Feste bekannt.

TreffpunktDeutschland.de/velburg



© Stadt Velburg / Anna Gross

König-Otto-Tropfsteinhöhle

Imposante Stalagnaten, ein wassergefülltes Sinterbecken, unterschiedliche Wasserstandslinien – das sind drei besondere Merkmale der König-Otto-Tropfsteinhöhle, die als eine der sieben spektakulärsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands ausgezeichnet wurde. St. Colomann 11, Velburg



© Stadt Velburg / Hubert Schraml

Deusmauer Moor

Das mit über 200 ha große Naturschutzgebiet „Deusmauer Moor“ an der Schwarzen Laber ist das größte Moorgebiet der Frankenalb. Es zählt zu den ökologisch wertvollsten Gebieten im Landkreis Neumarkt. Velburg

VERANSTALTUNGEN



© Tournismus Lauterhofen

Lauterhofen feiert 1300 Jahre

2025, Lauterhofen

Lauterhofen feiert. Ein ganzes Jahr lang. 1300 Jahre Orts- geschichte. Mit Böllerschüssen und Lichtkunst zum Start in der Silvesternacht, einer Faschingssitzung, Vorträgen und Aktionen im Jahresverlauf. Als Höhepunkt veranstaltet die Marktgemeinde ein Festwochenende im Juni, mit Kunst, Konzerten und vieles mehr. Laut dem bayerischen Geschichtsschreiber Aventinus soll Lauterhofen auf das Jahr 725 zurückgehen – quellenmäßig schriftlich verbürgt kann das aktuell nicht wirklich belegt werden. Auf der der Homepage www.lauterhofen.de/1300-jahre-lauterhofen.php 1300-Jahre-Lauterhofen finden Sie alle nötigen Informationen zu den Veranstaltungen.



© Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Maibockfest

01./03. + 04.05.2025, Berching

Alles dreht sich im Kloster Plankstetten um das dunkle und süffige Kloster-Starkbier. Zünftige Blasmusik, kulinarische Bio-Klosterschmankerl, Ochs vom Grill und ein buntes Programm.



© Stadt Berching

Rosenfest mit Kunsthandwerkermarkt

xx.05. + xx.05.2025, Berching

In der Altstadt und im Hans-Kuffer-Park erwartet Sie ein zauberhafter Rosenmarkt. Entdecken Sie edle Produkte, Kunsthandwerk, duftende Rosen und ein vielfältiges Bühnenprogramm.



© Stadt Velburg

Velburger Bürgerfest

01.08. - 03.8.2025, Velburg

Am historischen Marktplatz ist musikalisch, sportlich und kulinarisch viel geboten. Vom Food-Truck-Open Air, über Burgberglauf bis hin zu Live-Musik ist für alle etwas dabei. Die Velburger Vereine sorgen dafür, dass kulinarisch keine Wünsche offenbleiben!

ESSEN & TRINKEN



© Hotel-Gasthof Blaue Traube

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel-Gasthof Blaue Traube

Pettenkoferplatz 3
92334 Berching
08462 1250
info@hotel-blauetraube.de
hotel-blauetraube.de



© Zum Rosse

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Zum Rosse

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Gasthaus zum Schlosswirt

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthaus zum Schlosswirt

Beilngrieser Straße 14
92345 Dietfurt a. d. Altmühl
08464 64200
schlosswirt@pwmgastro.de
gasthaus-zum-schlosswirt.de



© Stadt Velburg Andre Oelsner

FREIZEIT & SPORT

Naturbad in Altenveldorf

Seestraße 18
92355 Velburg
09182 9319140
www.velburg.de

KUNST & KULTUR



© Romantik Hotel Hirschen

GASTRONOMIE

Gourmetrestaurant Hirschkönig

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de

FREIZEIT & SPORT



© Stadt Berching

KUNST & KULTUR

Berchinger Kulturhalle Christoph Willibald Gluck

Klostergasse 8
92334 Berching
www.berching.de/kulturhalle/

ÜBERNACHTUNG



© Zum Rosse

FREIZEIT & SPORT

Kutschbetrieb Zum Rosse

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Cineplex Neumarkt i.d.OPf.

FREIZEIT & SPORT

Cineplex Neumarkt

Dammstraße 1
92318 Neumarkt i.d. Oberpfalz
www.cineplex.de/neumarkt



© Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

ÜBERNACHTUNG

Gäste- und Tagungshaus der Klosterbetriebe Plankstetten

Klosterplatz 1
92334 Berching
08462 206130
gaestehaus@kloster-plankstetten.de
www.kloster-plankstetten.de



© Maiers HOTEL Parsberg

ÜBERNACHTUNG

Maiers HOTEL Parsberg

Im Grund 5
92331 Parsberg
09492 9593182
info@maiers-hotel-parsberg.de
www.maiers-hotel-parsberg.de



© Stadt Neumarkt, R. Rieger

FREIZEIT & SPORT

Schlossbad Neumarkt

Seelstraße 20
92318 Neumarkt i.d. Oberpfalz
09181 239400
service@schlossbad-neumarkt.de
schlossbad-neumarkt.de



© Jura Golf e.V. Hilzhofen

FREIZEIT & SPORT

Jura Golf e.V. Hilzhofen

Hilzhofen 23
92367 Pilsach
09182 9319140
info@juragolf.deschlossbad-neumarkt.de
www.juragolf.de



© Romantik Hotel Hirschen

ÜBERNACHTUNG

Romantik Hotel Hirschen

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de



© Campingplatz am Hauenstein

ÜBERNACHTUNG

Campingplatz am Hauenstein

Seestraße 9-11
92355 Velburg-Altenveldorf
09182 454
info@campingamhauenstein.de
www.campingamhauenstein.de

Ostbayern.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHEN THERMENLAND



Stoemungskreisel
Wohlfühltherme
Bad Griesbach
© Tourismusverband
Ostbayern / Gerhard Illig
Europareservat Unterer Inn
© Leidorf

Thermen und (viel) mehr..

Die führende Kur-, Wellness- und Gesundheitsregion Europas liegt im Städtedreieck Regensburg, Passau, Landshut: das Bayerische Golf- und Thermenland.

In den Heil- und Thermalbädern Bad Füssing, Bad Griesbach, Bad Birnbach, Bad Gögging und Bad Abbach findet man die richtige Balance zwischen Gesundheit, Entspannung und ganzheitlichem Vital- und Aktivurlaub. Das niederbayerische Umland zeichnet sich durch die höchste Golfplatzdichte Deutschlands aus, mit der Gemeinde Bad Griesbach als dem größten zusammenhängenden Golf-Resort Europas. Die abwechslungsreiche Region bietet als ideale Ergänzung dazu geschichtsträchtige Einblicke in das Herz alter Dom- und Herzogstädte wie Passau, Landshut, Straubing, Dingolfing und Landau. Sie verbinden überliefertes Kulturgut mühelos mit zeitgenössischer Lebensart. Über tausend Kilometer naturnahe Radwege führen schließlich entlang der Flüsse und durch malerische Dörfer, in denen die Gäste typisch niederbayerische Gastfreundschaft genießen. Vor 70 Jahren wurde im niederbayerischen Rottal nach Öl gesucht, stattdessen fanden die Bohrturps heißes Thermalwasser mit hoher medizinischer Wirksamkeit, vor allem bei Rücken- und Gelenkproblemen. Dieser natürliche Schatz machte die Kurorte Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach berühmt. Bad Gögging und Bad Abbach dagegen blicken auf eine Geschichte bis in die Zeit der Römer zurück.

Bayerische Thermenland

Im Gewerbepark D 02/D 04, 93059 Regensburg
Tel: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de,
www.bayerisches-thermenland



Golfpark Bella Vista
© Kurverwaltung Bad Birnbach



Bad Birnbach Erntedankfest
© Kurverwaltung Bad Birnbach

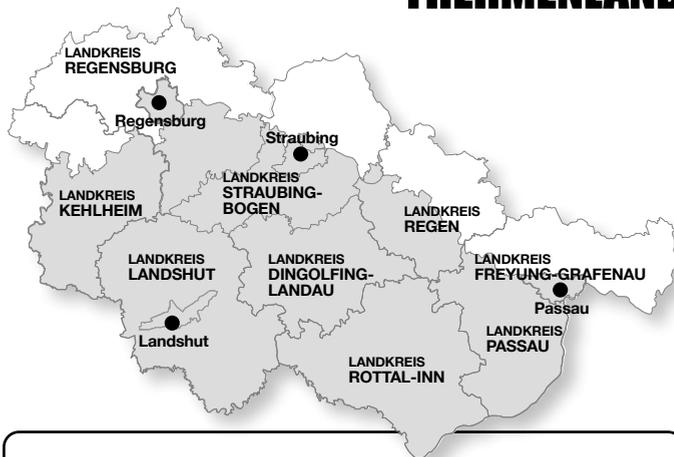
Bayerische Thermenland Radeln, wo der Hopfen wächst



Radfahren wo der Hopfen wächst © TVO

Naturnahe und unvergessliche Erlebnisse schafft das Bayerische Golf- und Thermenland auch außerhalb des Putting Greens: Neben den reizvollen Nordic-Walking-Strecken finden Gäste hier 1.000 Kilometer gut ausgeschilderte und miteinander vernetzte Radwege vor. Geringe Steigungen entlang von Flusstälern und eine Streckenführung meist abseits vielbefahrener Straßen sind weitere Pluspunkte der Radwege. Viele Urlaubserlebnisse und -eindrücke liegen an der Strecke, ob am Klassiker wie dem Donauradweg und der Niederbayerntour oder an Themenrouten wie dem Radweg der „Versunkenen Schlösser“. Diese Tour führt durch das niederbayerische Hügelland im Landkreis Dingolfing-Landau, vorbei am wachsenden Felsen, dem Naturdenkmal „Johannisfelsen“ und vorbei an fünf versunkenen Schlössern und Burgruinen. Neben schönen Ausblicken gewinnen Gäste auch interessante Einblicke in die Historie der Region. Geschichtsinteressierte wird der Römerradweg faszinieren. Der familienfreundliche Radweg ist auf seiner Route von Passau entlang der österreichischen Grenze bis zum Europareservat Unterer Inn bei Ering im Landkreis Rottal-Inn buchstäblich gepflastert mit Hinweisen auf Fundstellen antiker Überreste. Beim Radweg „Hopfentour“ erfahren Radtouristen, wo das süffige Bier seinen Ursprung hat. Die Route führt quer durch das größte zusammenhängende Hopfenanbaugebiet der Welt, die Hallertau.
TreffpunktDeutschland.de/bayerische-thermenland

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN THERMENLAND



- | | | |
|----------------------------|---------------------------------------|-------------------------------------|
| Stadt
Landshut | Landkreis
Dingolfing-Landau | Landkreis
Regen |
| Stadt
Passau | Landkreis
Freyung-Grafenau | Landkreis
Regensburg |
| Stadt
Regensburg | Stadt
Kehlheim | Stadt
Rottal-Inn |
| Stadt
Straubing | Landkreis
Landshut | Landkreis
Straubing-Bogen |
| | Landkreis
Passau | |



Jetzt QR-Code scannen und das Bayerische Golf- und Thermenland online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/
bayerische-thermenland

Ostbayern. Bayerischer Jura. Bayerisches Thermenland.

WILLKOMMEN IM REGENSBURGER LAND

Landkreis Regensburg

UND
STADT
REGENSBURG



Kallmünz
© Georg Luft /
Landkreis Regensburg

Tourismusinfo für den Landkreis Regensburg

Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, 0941 4009495

tourismus@landratsamt-regensburg.de, www.landkreis-regensburg.de

ORTE & REGIONEN IM REGENSBURGER LAND



Gemeinde
Aufhausen
Gemeinde
Brennbereg
Stadt
Hemau
Markt
Kallmünz
Stadt
Regensburg
Markt
Schierling



Jetzt QR-Code scannen
und das Regensburger Land
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/regensburger-land

Landkreis Regensburg REGENSBURGER LAND



Walhalla © Moritz Mümmeler Landkreis Regensburg

„Regensburg liegt gar schön. Die Gegend musste eine Stadt herlocken“, schrieb Goethe. Und er hatte Recht. Die verschiedenartigen Landschaftsformen von Donauebene, Vorderem Bayerischem Wald und Bayerischem Jura treffen hier unmittelbar aufeinander und formen eine Kulisse, die vielfältiger nicht sein könnte. Kein Wunder, dass das Regensburger Land wie geschaffen ist für entspannten Rad- und Wanderurlaub. Zum Beispiel entlang der Flüsse Naab, Regen oder Schwarze Laber. Kulturinteressierte kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Die Region lockt mit König Ludwigs Walhalla, Bayerns kleinstem Weinbaugebiet und vielem mehr – aber sehen Sie selbst.

TreffpunktDeutschland.de/regensburger-land



Burgruine Donaustauf © Stefan Gruber



Naabtal © Stefan Gruber

Landkreis Regensburg Radeln im Tal der Schwarzen Laber - Natur pur



Schwarze Laber, gelber Felsen
© Stefan Gruber

Auf vielfältige Art und Weise beeindruckt das Tal der Schwarzen Laber zwischen Nürnberg und Regensburg Erholungssuchende und Radwanderer. Der etwa 85 Kilometer lange Schwarze Laber-Radweg schlängelt sich durch eine bezaubernde Juralandschaft vorbei an malerischen Orten, alten Mühlen, Burgen und Burgruinen von Neumarkt nach Sinzing, wo die Laber nahe Regensburg in die Donau mündet. Der in Teilen sehr naturnahe Radweg lädt Genussradler ein, das

idyllische Flusstal, das sich in unzähligen Mäandern durch die felsige Landschaft des Bayerischen Juras schlängelt, zu genießen. Ein Mountainbike oder Trekkingrad eignet sich am besten für die Tour. Künstlerisch gestaltete Infopavillons entlang der Strecke bieten die Möglichkeit zur Rast. Toll ist auch die gute Bahnanbindung des Flusstals, so dass die Tour ganz individuell gestaltet werden kann.
[www.landkreis-regensburg.de/ freizeit-tourismus/](http://www.landkreis-regensburg.de/freizeit-tourismus/)



© Verwaltungsgemeinschaft Sünching

Aufhausen

Aufhausen ist eine der ältesten Siedlungen des südlichen Landkreises Regensburg. Auf einem das Tal der Großen Lauer beherrschenden Höhenzug gelegen, ist es geographisch der Mittelpunkt des Labertales von Schierling bis Schönach. TreffpunktDeutschland.de/aufhausen



Via Nova
© Verwaltungsgemeinschaft Sünching

Pilgern auf der VIA NOVA

Für Menschen, die gerne wandern, pilgern und dabei schöne Landschaften genießen wollen, empfiehlt sich der Panoramapilgerweg auf der Via Nova von Sünching über Aufhausen nach Eggmühl zur Napoleonshöhe. [Aufhausen](http://TreffpunktDeutschland.de/aufhausen)



Brennbereg
© Hans Eigenstetter

Brennbereg

Mehr als 600 Meter über Null liegt der malerische Ort Brennbereg, gekrönt von einer mittelalterlichen Burgruine. Von ihrem hölzernen Aussichtsturm eröffnet sich ein herrlicher Blick. TreffpunktDeutschland.de/brennbereg



Wallfahrtskirche in Aufhausen
© Verwaltungsgemeinschaft Sünching

Wallfahrtskirche Maria Schnee

Besonderes Wahrzeichen von Aufhausen ist die Wallfahrtskirche „Maria Schnee“. Entstanden ist sie durch das Wirken von Pfarrer Johann Georg Seidenbusch in Aufhausen. Der Bau wurde im Jahr 1740 vollendet und konnte 1751 geweiht werden. [Aufhausen](http://TreffpunktDeutschland.de/aufhausen)



Stadtplatz
© Christoph Partsch / Stadt Hemau

Hemau

In Hemau vereinen sich mittelalterliche Geschichte und moderne Architektur zu einem besonderen Flair. Wanderwege und das Waldbad machen Lust, die Natur zu entdecken. TreffpunktDeutschland.de/hemau



Dirtpark „Kuhtrails“ © Doris Wirth

Dirtpark „Kuhtrails“

Mit seinen rund 4.000 Quadratmetern ist „Kuhtrails“ im Hemauer Gewerbepark III einer der größten Dirtparks in der Region und somit ein wahres Paradies für Biker. Kasernenstraße im Gewerbepark III, Hemau



Waldbad
© Christoph Partsch / Stadt Hemau

Waldbad

Das Hemauer Waldbad liegt inmitten einer malerischen Naturkulisse und ist ein Sommerhighlight für alle Badefans. Abenteuerspielplatz, Sprungturm und Rutsche. [Waldbadstr. 1, Hemau](http://TreffpunktDeutschland.de/hemau)



Markt Kallmünz © Susanne Kammerer

Kallmünz

Ganz egal zu welcher Jahreszeit - Kallmünz, der mittelalterliche Markt am Zusammenfluss von Vils und Naab ist immer ein tolles Ausflugsziel! Wasser und Fels beherrschen das Bild. TreffpunktDeutschland.de/kallmuenz



KOMPAKT

REGENSBURG

Steinerne Brücke
© Stefan Effenhäuser / Regensburg-Stadtbilddokumentation

Flanieren durchs mittelalterliche UNESCO-Weltkulturerbe. Als ein herausragendes Beispiel für eine mittelalterliche europäische Handelsstadt und ihre historischen Entwicklungsstufen gilt Regensburg heute. Das ist auch einer der Gründe, warum die UNESCO die vor mehr als 2.000 Jahren von den Römern gegründete Stadt 2006 in die Liste des Weltkulturerbes aufnahm.

Über 1.000 Einzeldenkmäler machen den historischen Stadtkern einzigartig. Geschlechtertürme zeugen von der Repräsentation der reichen Kaufleute, die auf der Donau Handel betrieben. Der Regensburger Dom ist Ausdruck eines wohlhabenden Bürgertums.

TreffpunktDeutschland.de/regensburg

REGENSBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Bismarckplatz
© Thorsten Günther



Dom St. Peter
© Regensburg Tourismus GmbH



© Detlef Danitz

Altes Rathaus

Das Rathaus wurde im 13. Jahrhundert erbaut und ist eines der ältesten Rathäuser in Deutschland. Das Gebäude verfügt über eine reich verzierte Fassade mit Türmen, Erkern und einem gotischen Eingangsportal. [Rathausplatz, Regensburg](http://TreffpunktDeutschland.de/regensburg)



© Bilddokumentation Stadt Regensburg

Dom St Peter Regensburger Dom

Der Dom St. Peter in Regensburg ist eine imposante gotische Kathedrale und eines der Wahrzeichen der Stadt Regensburg in Bayern, Deutschland. Der Bau der Kathedrale begann im 13. Jahrhundert und dauerte fast 600 Jahre, bis sie schließlich im 19. Jahrhundert vollständig fertiggestellt wurde. Die Kathedrale ist berühmt für ihre beeindruckende Architektur und ihre reichhaltige Ausstattung. Die Fassade des Doms ist mit zahlreichen gotischen Verzierungen und Skulpturen verziert und beeindruckt durch ihre Größe und Symmetrie. Besonders auffällig sind die beiden mächtigen Türme an der Westfassade, die bis zu einer Höhe von 105 Metern in den Himmel ragen. [Domplatz 1, Regensburg](http://TreffpunktDeutschland.de/regensburg)



© Detlef Danitz

Haidplatz

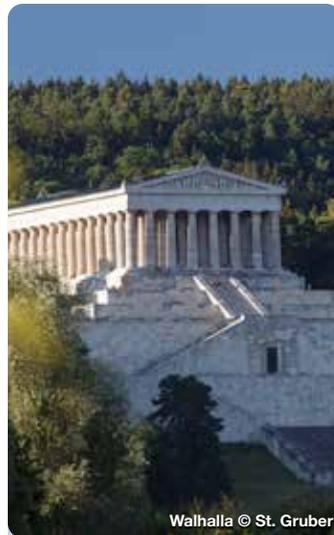
Der Platz wurde im Mittelalter angelegt und ist seitdem ein wichtiger Treffpunkt für Einheimische und Touristen gleichermaßen. Der Haidplatz ist von historischen Gebäuden umgeben, wie zum Beispiel dem Haus zum Goldenen Kreuz, einem prächtigen Renaissancegebäude. [Regensburg](http://TreffpunktDeutschland.de/regensburg)



© Detlef Danitz

Goliath-Haus

Das Goliathhaus wurde im 13. Jahrhundert erbaut und befindet sich in der Altstadt in der Nähe des Doms. Der Name des Hauses geht auf eine Statue von Goliath zurück, die auf der Fassade des Hauses zu sehen ist. **Goliathstraße 4, Regensburg**



Walhalla © St. Gruber

Walhalla

Mächtig thront die Walhalla hoch über der Donau. König Ludwig I. ließ sie im 19. Jahrhundert als Ehrentempel für bedeutende Persönlichkeiten „teutscher Zunge“ errichten und benannte sie nach dem Kriegerparadies der Germanen. Heute beherbergt die klassizistische Säulenhalle 131 Büsten und 65 Gedenktafeln. Einfach einmalig ist der Blick von der Walhalla über die Donauebene – ganz egal zu welcher Jahreszeit. **Walhallastraße 48, Donaustauf**



Froschweiher & Kirche © Nadine Niebauer / Markt Schierling

Schierling

Der Markt Schierling mit seinen 26 Gemeindeteilen ist die südlichste Gemeinde des Landkreises Regensburg und wird oft auch als das Sizilien der Oberpfalz bezeichnet. Schierling ist mit seinen 77 Quadratkilometern eingebettet in das niederbayerische Hügelland.

Die Große Laber durchzieht die ganze Gemeinde und prägt sie mit ihrer weiten Auenlandschaft. Sanfte Hügel, grüne Wiesen, fruchtbare Felder und immer wieder ein Wasserlauf: Schierling hat viele Wege zum Wandern und es gibt zahlreiche Plätze für Entspannung und Erholung in purer Natur. **TreffpunktDeutschland.de/schierling**



Löwe Denkmal © Mark Schierling

Löwe von Eggmühl

Genau hundert Jahre nach der Schlacht bei Eggmühl, setzten die Eggmühler diesen Gefallenen ein Denkmal. Seitdem steht er da: Der bayerische Löwe in Bronze gegossen, der in Trauer um die Gefallenen das Schlachtfeld überblickt. **Schierling**



© Fotostudio Zink Fotografien

Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Die Ostdeutsche Galerie verfügt über eine beeindruckende Sammlung von Kunstwerken aus den Ländern Ost- und Südosteuropas. **Dr.-Johann-Maier-Straße 5, Regensburg**



Burg Wolfsegg © Stefan Gruber

Burg Wolfsegg

Die Burg Wolfsegg ist eine der am besten erhaltenen Wehranlagen der Oberpfalz. Vollständig von dicken Mauern umgeben, schmückt sie den gleichnamigen Ort am Rande des Naabtals. Heute beherbergt sie ein Museum. **Burggasse 7, Wolfsegg**



Übersicht Schlossberg © Markt Regenstau / Lukas Reinker

Der Markt Regenstau mit seinen 87 Ortsteilen ist die nördlichste und größte Gemeinde des Landkreises Regensburg. Im idyllischen Regental lässt sich „Natur pur“ genießen: Radfahrer haben ihre Freude an zwei wunderschönen Radwegabschnitten auf dem Gemeindegebiet. Der Naab-Regen-Radweg führt über den Ortsteil Eitlbrunn nach Regenstau und geht hier in den Regentalradweg über. Neben den Burgensteigen, die an den steinernen Zeitzeugen der Oberpfalz entlangführen, gibt es noch viele weitere Wanderwege in unterschiedlicher Länge und für jeden Fitnessgrad geeignet. Für alle Wasserratten bietet der Regen viel Abwechslung. Die Möglichkeiten reichen von Schwimmen über Bootswandern und Stand-Up-Paddling bis hin zum Angeln – so lässt sich die Natur in vollen Zügen zu genießen.

TreffpunktDeutschland.de/regenstau



Nepal Himalaya Pavillon © Ulrike Romeis

Der Nepal-Himalaya-Park in Wiesent ist eine wunderbare Oase. Im Jahr 2003 wurde hier der nepalesische Pavillon der EXPO2000 – eine Verbindung zwischen buddhistischer Stupa und hinduistischer Pagode – in einen artenreichen Staudengarten eingebettet. Einzigartig ist der Bereich des Himalaya-Gartens, mit verschiedenen Pflanzen aus der Region der höchsten Berge der Welt. Die Anlage ist mit 9 Hektar einer der größten Parks seiner Art. Im Großen Garten können die Besucher durch den Abschnitt Shangri La und den Japan-Garten spazieren. Im Chinagarten kann das imposante chinesische Ehrentor, die Friedensglocken und chinesische Glocken bestaunt werden. Ein kleiner Teepavillon lädt zum Verweilen ein. **Martiniplatte 1, Wiesent**



Regenstau Schlossbergturm © Markt Regenstau / Stefan Gruber



© Markt Regenstau / Ulrike Pesold



Am großen Teich © Ulrike Romeis



Chinagarten © Ulrike Romeis

VERANSTALTUNGEN



Wochenmarkt
© Doris Wirth / Stadt Hemau

Hemauer Wochenmarkt

ganzjährig Mittwoch, 8 bis 12:30 Uhr, Stadtplatz, Hemau
Ob Brot, Eier, Nudeln, Käse, Fleisch oder Gemüse: Neun Marktbesucher bieten ihre Waren an, die zum Großteil aus eigener Herstellung stammen.



© Tobias Rothmüller / Stadt Hemau

Tangrintel-Volksfest

05.09. - 09.09.2025, Hemau
Das Tangrintel-Volksfest ist das größte Volksfest im Landkreis Regensburg. Im Festzelt wartet bei süffigem Festbier, kulinarischen Schmankerln und abwechslungsreichem Musikprogramm jede Menge Gaudi.



© Peter Frischmann / Stadt Hemau

Michaelimarkt

21.09.2025, Hemau
Der Michaelimarkt mit großer Auto- und Gewerbeschau findet immer am zweiten Sonntag nach Mariä Geburt statt. Er wird gemeinsam vom Hemauer Fachgeschäftekreis und der Stadt Hemau organisiert. Die Marktmeile ist gesäumt mit vielen bunten Ständen.



Krimi-Akte
© Doris Wirth

Krimi-Trail

ganzjährig, Hemau
Hobby-Detektive ab 14 Jahren können beim Hemauer Krimi-Trail „Der Schatz im Hessenweiher“ einen Kriminalfall lösen. Bei der Outdoor-Schnitzeljagd gehen Ermittlerteams bewaffnet mit Smartphones auf Spurensuche. www.krimi-trails.de



© Herbert Tischhöfer / Stadt Hemau

Frühlingsmarkt

27.04.2025, Hemau
Zahlreiche Aussteller und Fachgeschäfte präsentieren sich den Besucherinnen und Besuchern im gesamten Stadtgebiet und bieten ein abwechslungsreiches, buntes Programm.

ESSEN & TRINKEN



© Bischofshof am Dom / Antonio Ragazzon

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Bischofshof am Dom

Krauterermarkt 3
93047 Regensburg
0941 58460
info@hotel-bischofshof.de
www.hotel-bischofshof.de



Regensburger Antikmarkt

08.06.2025, Regensburg

© Stadtmarketing Regensburg, Tina Schalle

290 Händler aus ganz Deutschland, Österreich, Tschechien, Belgien, Frankreich und Großbritannien präsentieren ihre hochwertigen Waren inmitten der Regensburger Altstadt. Auf fast 1200 Verkaufsfläche – von der Maximilianstraße bis zum Neupfarrplatz – wird wohl jeder Sammler an diesem Sonntag fündig.



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Brauereigaststätte Kneitinger

Arnulfsp. 3
93047 Regensburg
0941 52455
info@reichinger.info
www.reichinger.info



© Gasthaus Ramspauer Hof

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Gasthaus Ramspauer Hof

Dorfstraße 5
93128 Regenstauf
09402 4560
ramspauer-hof@kneitinger.de
ramspauer-hof.com



© Detlef Danitz

Bürgerfest Regensburg

20.06.2025 - 22.06.2025, Regensburg
Das Bürgerfest Regensburg feiert unter „Miteinander!“ ein buntes Programm: Konzerte, Mitmach-Aktionen, Kulinarik und Kinderprogramm auf Straßen, Plätzen und in Innenhöfe



© Peter Frischmann / Stadt Hemau

Bürgerfest

27.06. - 28.06.2025, Hemau
Tausende feiern jedes Jahr ausgelassen auf dem Stadtplatz, im Rathausgarten und überall in der Stadt. Live-Musik, vielfältige kulinarische Genüsse und unterhaltsame Programmhilights warten auf die Besucherinnen und Besucher.



© Diana Consulting & Friends GmbH

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Hotel Götzfried Kultur & Spa Hotel

Wutzlhöfen 1
93057 Regensburg
0941 69610
service@hotel-goetzfried.de
www.hotel-goetzfried.de



© Hotel Richard Held

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Hotel Richard Held

Irl 11
93055 Regensburg
09401 9420
info@hotel-held.de
www.hotel-held.de



© Novotel Regensburg Zentrum

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Novotel Regensburg Zentrum

Landshuter Str. 27
93047 Regensburg
0941 78054001
HA228@accor.com
all.accor.com



© Sorat Hotels

GASTRONOMIE Restaurant Brandner

im SORAT Insel-Hotel Regensburg
Müllerstraße 7
93059 Regensburg
09 41 - 810 44 54
regensburg@sorat-hotels.com
www.sorat-hotels.com



© Der Patrizier - Altstadthotel

ÜBERNACHTUNG Der Patrizier Altstadthotel

Wahlenstraße 18
93047 Regensburg
0941 46379750
info@derpatrizier.de
derpatrizier.de



© Domresidenz

ÜBERNACHTUNG Domresidenz

Tändlergasse 6
93047 Regensburg
0941 37806430
info@domresidenz.de
www.domresidenz.de



© Roter Hahn

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Roter Hahn

Rote Hahnengasse 10
93047 Regensburg
0941 595090
info@roter-hahn.com
www.roter-hahn.com



© Hotel Dock1

ÜBERNACHTUNG Hotel Dock1

Alte Straubinger Straße 7
93055 Regensburg
0941 6009090
info@hotel-dock1.de
hotel-dock1.de



© Hotel Includio

ÜBERNACHTUNG Hotel Includio

Hermann-Höcherl-Straße 2
93055 Regensburg
0941 7883280
includio.regensburg@johanniter.de
includio.de



© Bio Ferienhof Schiegl

ÜBERNACHTUNG Bio Ferienhof Schiegl

Engelsberg 1
93179 Brennborg
09484 90231
info@ferienhof-schiegl.de
ferienhof-schiegl.de



© Zum Weißen Rössl

ÜBERNACHTUNG Zum Weißen Rössl

Alte Regensburger Straße 1
93183 Kallmünz
09473 234
zum-weissen-roessl@t-online.de
zum-weissen-roessl.de



© Hotel Rosi

ÜBERNACHTUNG Hotel Rosi

Frohliche-Türken-Straße 11
93047 Regensburg
0941 53651
info@hotel-rosi.de
hotel-rosi.de



© Hotel Weidenhof Regensburg

ÜBERNACHTUNG Hotel Weidenhof Regensburg

Maximilianstraße 23
93047 Regensburg
0941 53031
info@hotel-weidenhof.de
www.hotel-weidenhof.de



© Campingplatz Naabtal-Pielenhofen

ÜBERNACHTUNG Campingplatz Naabtal-Pielenhofen

Distelhausen 2
93188 Pielenhofen
09409 373
camping.pielenhofen@t-online.de
www.camping-pielenhofen.de



© B&B Hotels Germany GmbH

ÜBERNACHTUNG B&B Hotel Regensburg

Landshuter Straße 111
93053 Regensburg
0941 784910
regensburg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com



© Sorat Hotels

ÜBERNACHTUNG SORAT Insel-Hotel Regensburg

Müllerstraße 7
93059 Regensburg
0941 81040
regensburg@sorat-hotels.com
www.sorat-hotels.com



© Hotel Schierlinger Bräustüberl

ÜBERNACHTUNG Hotel Schierlinger Bräustüberl

Rathausplatz 11
84069 Schierling
09451 93020
info@braeustueberl-schierling.de
spezialbrauerei-schierling.de

Ostbayern.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHER WALD



TBW Landkreis Freyung-Grafenau Dreisessel © TVO woldlife-photography.de Großar-Arber © Arber Bergbahn

Das Grüne Dach Europas

Auf rund 6.000 Quadratkilometern breitet sich der Bayerische Wald zwischen Donau, Böhmerwald und der österreichischen Landesgrenze aus. In der größten Waldlandschaft Mitteleuropas erlebt man grüne Natur mit klaren Bächen und Seen in der reinsten Luft, die man in der Bundesrepublik gemessen hat. Besonders bekannt ist der Bayerische Wald als erstklassige Wanderregion, für seine hervorragenden Wellnesshotels und die vielen Freizeitattraktionen, die einen erlebnisreichen Familienurlaub ausmachen. Entlang der Grenze zu Tschechien liegt Deutschlands ältester Nationalpark und einziger Urwald, der Nationalpark Bayerischer Wald. Im Kerngebiet des Nationalparks gedeiht eine Natur, die von Menschen vollkommen unberührt ist. Zusammen mit dem benachbarten tschechischen Nationalpark Šumava liegt im Herzen Europas nun das größte Naturschutzprojekt auf dem Kontinent. Unter dem Motto „Natur Natur sein lassen“ und Dank der strengen Nationalpark-Verordnungen wächst hier ein völlig neuer Urwald heran. Das Grüne Dach Europas: Zusammen mit dem böhmischen „Šumava“ ist der Bayerische Wald das größte zusammenhängende Waldgebirge Mitteleuropas. Der Nationalpark Bayerischer Wald ist der älteste und erste Nationalpark Deutschlands (gegründet 1970). Der Arber ist mit 1.456 Metern der höchste Berg im Bayerischen Wald und das größte Skigebiet. Die Berghäuser sind barrierefrei erreichbar.

Tourismusverband Ostbayern e. V.

Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de, www.bayerischer-wald.de



TBW ArberLand Am Arber © woldlife-photography.de



Waldkirche Sausbachklamm © Tourismusbuero Waldkirchen



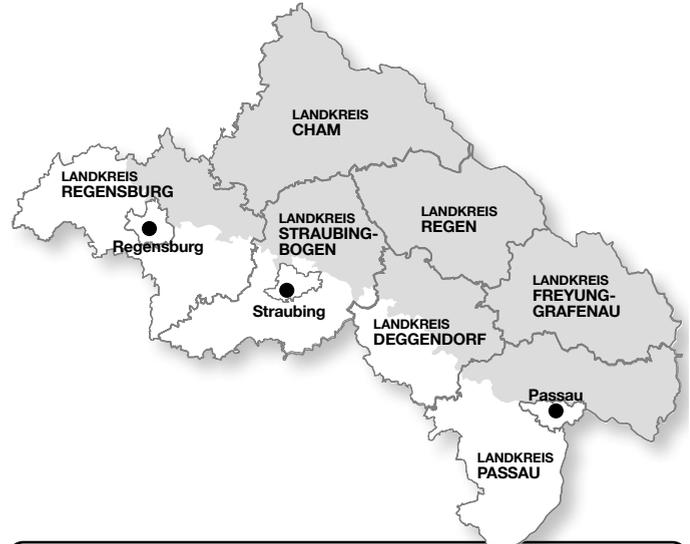
Bayerischer Wald Käse, Knödel, Edelweiß

Goldsteig Waldnaabtal © TVO Woldlife-Photography © Tourismusverband Ostbayern e.V

Edelweiß wächst doch nicht im Bayerischen Wald. Das stimmt, aber gedreht werden sie dort. In der einzigartigen Zigarrenmanufaktur Wolf & Ruhland in Perlesreut werden Edelweiß-Virgina gedreht, aber auch dicke Havanna-Zigarren oder die Lieblinge der Einheimischen, die „Gezöpfelten“ oder wie sie auch genannt werden, die „Krummen Hund“. Auf Anmeldung kann man die Manufaktur besichtigen und mit einem Ausflug ins Ilztal, dem Wildwasser des Bayerischen Waldes, verbinden. Kulinarisch empfiehlt sich eine Ilzforelle und zum Abschluss ein Bärwurz. Das Kräuterdestillat wird nur hier hergestellt, da der

Bärwurz endemisch nur im Bayerischen Wald wächst. Die Goldsteig Käsereien Bayerwald GmbH in Cham ist der größte Mozzarella-Hersteller Deutschlands. Über 5.000 Milchbauern haben eine Genossenschaft gegründet und produzieren den weichen Käse, der kaum mehr aus der modernen Küche wegzudenken ist. „Goldsteig“ ist gleichzeitig aber auch der Name des Qualitätswanderweges „Goldsteig“ der auf zwei Wegevarianten und auf über 660 Kilometern von Marktredwitz bis Passau durch den Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald verläuft, sowie eine tschechische Wegevariante hat.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN WALD



Stadt Passau	Landkreis Cham	Landkreis Regen
Stadt Regensburg	Landkreis Freyung-Grafenau	Landkreis Regensburg
Stadt Straubing	Landkreis Passau	Landkreis Straubing-Bogen



Jetzt QR-Code scannen und den Bayerischen Wald online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/bayerischer-wald

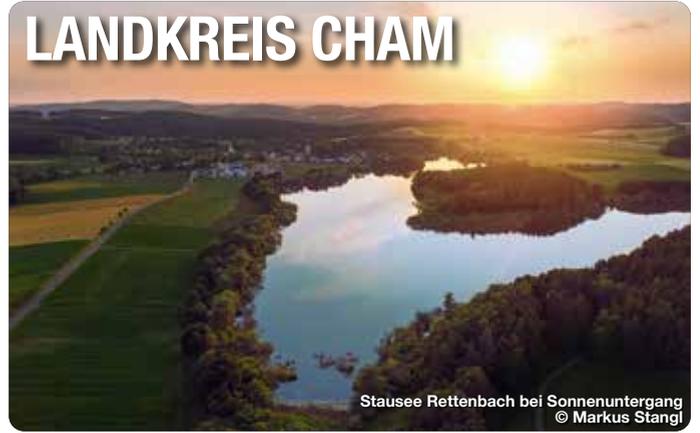
Bayerischer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS CHAM



Maibaum in Cham
© Detlef Danitz

LANDKREIS CHAM



Stausee Rettenbach bei Sonnenuntergang
© Markus Stangl

Der Landkreis Cham, malerisch im Bayerischen Wald gelegen, ist ein Paradies für Naturliebhaber und Erholungssuchende. Mit dichten Wäldern, klaren Seen und idyllischen Flusstälern lädt die Region zu ausgedehnten Wanderungen und Radtouren ein. Der Große Arber, der höchste Berg des Bayerischen Waldes, bietet atemberaubende Ausblicke und Wintersportmöglichkeiten. Historische Städte wie Cham und Furth im Wald bezaubern mit mittelalterlichem Flair und kulturellen Highlights wie dem Further Drachenstich, dem ältesten Volksschauspiel Deutschlands. Traditionelle Feste, regionale Köstlichkeiten und herzliche Gastfreundschaft machen den Landkreis Cham zu einem unvergesslichen Reiseziel für Jung und Alt. TreffpunktDeutschland.de/cham-region

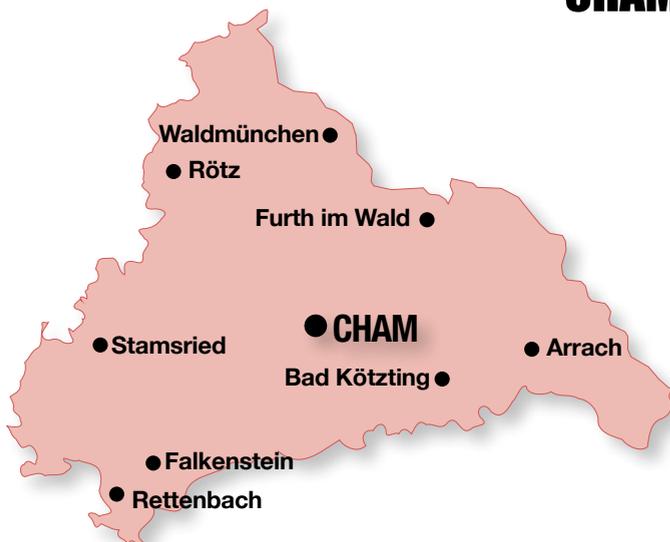


Cham
© Detlef Danitz



Furth im Wald
© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS CHAM



Stadt Arrach	Markt Falkenstein	Stadt Rötz
Stadt Bad Kötzing	Stadt Furth im Wald	Markt Stamsried
Stadt Cham	Gemeinde Rettenbach	Stadt Waldmünchen



Natur-Art-Parks
© Luftkurort Arrach



© Tourist-Information Arrach

Arrach

Die Gemeinde Arrach, gelegen in einem der anspruchsvollsten Gebiete des Bayerischen Waldes, dem Lamer Winkel, bietet nahezu unbegrenzte Wandermöglichkeiten. Touren, wie ein Teilstück des Goldsteigs auf dem Kaitersberg, werden hier zu einem beeindruckenden Erlebnis. Der Seepark Arrach bietet willkommene Abkühlung und eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung für alle. Zu den Einrichtungen zählen die öffentliche Badestelle, Piratenziehflöße, die Wasserfontäne, der Beachvolleyballplatz, der große Spielplatz und seit kurzem der neue Wasserspielplatz. In den „Arracher Natur-Art-Parks“ bieten sich weitere Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Dazu zählt der Lehrpfad durch das „Arracher Moor“ und der 3,5 km lange „Klima-Terrain-Rundweg“ TreffpunktDeutschland.de/arrach

Arracher Moor

Das Arracher Moor, ein einzigartiges Hochmoor in Nordbayern, fasziniert mit seltenen Lebensräumen, mystischer Atmosphäre und zeigt die wichtige Rolle von Wasser und Natur. Arrach



© Tourist-Information Arrach

Seepark Arrach

Zu den Einrichtungen zählen die öffentliche Badestelle, Piratenziehflöße, die Wasserfontäne, der Beachvolleyballplatz, der große Spielplatz und seit kurzem der neue Wasserspielplatz. Das Natur-Kneipptretbecken u.v.m. Regentalstraße, Arrach



Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Cham online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/cham-region



BAD KÖTZTING

Kurpark Bad Kötzing © Stadt Bad Kötzing

Bad Kötzing erwartet Sie mit attraktiven Angeboten - Erholung, Kuren und Gesundheitsurlaub in einer Landschaft wie aus dem Bilderbuch. Das junge Kneippheilbad ist ganz auf Gesundheit eingestellt: 12,3 ha großer Kurpark, Erste Deutsche Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin, Reha-Klinik für Orthopädie und Neurologie, das SINOCUR-Präventionszentrum, ambulante Kneippkurbetriebe, familienfreundliche Ferienwohnungen, die AQACUR-Badewelt, ein breites Angebot für fitnessbegeisterte Gäste und Saunaliebhaber, zeitgemäße Einrichtungen für Wellness, Beauty und Gesundheit sowie Wandern in den endlosen Wäldern des Bayer. Waldes und vieles mehr.

TreffpunktDeutschland.de/bad-koetzing



Kötztlinger Pfingstritt © Stadt Bad Kötzing



Bettleroper © Kurverwaltung Bad Kötzing



Burg Falkenstein © Tourismusbüro Falkenstein

Falkenstein

Das Wahrzeichen des Luftkurortes Falkenstein ist die im 11. Jahrhundert, durch den Bischof von Regensburg, erbaute Burg Falkenstein. Diese liegt umgeben vom zweitgrößten Natur- und Felsenpark Bayerns, auf einem wildzerklüfteten Granitkegel. Auf einer Wanderung durch den Schlosspark entdeckt man bizarre Felsformationen wie z.B. das „Froschmaul“, die „Himmelleiter“ oder das „Herzbeutelgässchen“. Falkenstein liegt inmitten der abwechslungsreichen Landschaft des Naturparks „Vorderer Bayerischer Wald“. Wanderer finden hier ein gut ausgebautes und großzügiges Wanderwegenetz auch mit Winterwanderwegen vor. Falkenstein ist auch an das weitläufige Radwegenetz des Landkreises Cham angebunden. Das Familien-Freibad sorgt im Sommer für Abkühlung und lädt zu erholsamen Stunden ein.

TreffpunktDeutschland.de/falkenstein



Marktplatzbrunnen © Stefan Gruber / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Cham

Die Stadt Cham liegt in einer malerischen Landschaft, die von Hügeln, Wäldern und Flüssen geprägt ist. Die Umgebung lädt zu Wanderungen, Radtouren und Ausflügen ein. Der Regen, ein malerischer Fluss, der durch die Stadt fließt, bietet ideale Bedingungen zum Angeln und Kanufahren. Für eine beeindruckende Aussicht auf die Umgebung sollten Sie den Hohenbogen besteigen, einen Berggipfel in der Nähe der Stadt. Besuchen Sie das Stadtmuseum im Alten Rathaus, um mehr über die Stadt und ihre Geschichte zu erfahren. Die barocke Stadtpfarrkirche St. Jakob und die Burgruine Cham sind weitere historische Sehenswürdigkeiten, die Sie besichtigen sollten.

TreffpunktDeutschland.de/cham



FURTH IM WALD

© Detlef Danitz

Furth im Wald hat eine reiche Geschichte, die bis ins 10. Jahrhundert zurückreicht. Besuchen Sie das Stadtmuseum und erfahren Sie mehr über die Stadtgeschichte und die Traditionen der Region. Auch der Grenzübergang zur Tschechischen Republik ist interessant und zeigt die Verbindung der Stadt zur Tschechischen Kultur. Furth im Wald ist berühmt für seine Drachenstich-Festspiele, die jährlich im Sommer stattfinden. Das Festspiel geht auf eine Legende zurück, wonach ein Ritter einen Drachen besiegt hat, der die Stadt bedrohte. Die Festspiele sind eine spektakuläre Aufführung mit mehr als 1.500 Darstellern und bieten eine einzigartige Erfahrung für jeden Besucher.

TreffpunktDeutschland.de/furth-im-wald



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



Mauthäusl St. Quirin © Tourismusbüro Falkenstein

Michelsneukirchen

Mitten in der reizvollen Mittelgebirgslandschaft des Vorderen Bayerischen Waldes liegt die Gemeinde Michelsneukirchen. Zahlreiche Wanderwege führen u. a. zu geheimnisvollen „Opfersteinen“ und zum wunderlichen „Schwammerlstein“. Auf gut beschilderten Wegen durch die abwechslungsreiche Landschaft gibt es immer wieder reizvolle Ausblicke auf die umliegenden Berge des Bayerischen Waldes. Der Festspielradweg verbindet zum überörtlichen Radwegenetz. Historische Sehenswürdigkeiten, wie die Pfarrkirche St. Michael, die Kirche St. Ägidius in Dörfling und das alte Mesnerhaus bereichern Michelsneukirchen. Das sogenannte „Mauthäusl“ in St. Quirin diente einst als Zollstation an der Grenze zwischen Bayern und der Pfalz. Einmal jährlich findet um die Kapelle in St. Quirin der weit über die Grenzen bekannte „Quermarkt“ statt.

TreffpunktDeutschland.de/michelsneukirchen



Rettenbach, Kirche © Tourismusbüro Falkenstein

Rettenbach

Die Gemeinde Rettenbach liegt inmitten der abwechslungsreichen Landschaft des Naturparks „Vorderer Bayerischer Wald“. Zahlreiche Wanderwege laden dazu ein, die reizvolle Landschaft zu erkunden.

TreffpunktDeutschland.de/rettenbach



© Stadt Röt

Röt

Die kleine Stadt liegt malerisch im Naturpark Oberer Bayerischer Wald. Die besondere Lage und Idylle des Ortes zieht Naturliebhaber zu jeder Jahreszeit magisch an.

TreffpunktDeutschland.de/roetz



Waldwipfelweg Sankt Engmar
© Waldwipfelweg GmbH

Stamsried

Flutlicht-Skifahren, Snowboarden, Rodeln und Pferdeschlittentfahren, Schneeschuhwandern und sogar Snowkiten – die weiße Zeit in Sankt Engmar ist wunderbar vielseitig. Eingebettet in seine Hausberge Pröllner, Predigtstuhl und Hirschenstein liegt das familienfreundliche Bergdorf auf einer Höhenlage zwischen 800 und 1.095 Metern an einem Südhang. Wie der gesamte Bayerische Wald ist auch das Skigebiet Sankt Engmar lawinen- und föhnfrei. Zwölf Skilifte, davon fünf mit Flutlicht und vier mit Beschneiungsanlage für schneesicheren Skispaß, Kinderlift und Zauberteppich für Skianfänger, Skischulen und Skiverleih, dazu Fun-Park und Kinder-Fun-Park für Snowboarder bieten beste Voraussetzungen für einen abwechslungsreichen und entspannten Winterurlaub.

TreffpunktDeutschland.de/stamsried



© Stadt Waldmünchen

Festspielbühne

Die eindrucksvolle Kultur- und Festspielbühne ist eine der geschichtsträchtigsten Spielstätten im Landkreis. Dreiseitig verglast und überdacht bietet sie Platz für 622 Zuschauer. Alljährlich Schauplatz der Trenckfestspiele und weiterer kultureller Veranstaltungen. Waldmünchen



© Stadt Waldmünchen

Waldmünchen

Am Fusse des Cerchov, dem höchsten Berg im Böhmischem Wald, liegt der Luftkurort Waldmünchen. Über 150 km bestens markierte Wanderwege laden ein zu Spaziergängen oder auch zu grenzüberschreitenden Tageswanderungen.

TreffpunktDeutschland.de/waldmuenchen



© Patric Thomas

Erlebnisbad AquaFit

Eine Auszeit im AquaFit! Hier ist für jeden das Richtige dabei! Ein abgetrennter Kinderbereich und eine mehr als 60m lange Rutsche mit Lichteffekten und Zeitmessanlage machen den Schwimmbadbesuch für unsere kleinen Gäste zum Abenteuer. Ein Kombibecken mit Sprudelliegen, Massagendüsen, Wasserpilz und 25 m Schwimmbahnen sowie Solebecken und Salzgrotte stehen sowohl dem Erholungssuchenden als auch dem sportlich ambitionierten Besucher zur Verfügung. Für Saunaliebhaber erstrahlen Biosauna, Dampfbad und finnische Sauna in Kombination mit einem Ruheraum und dem neu angelegten Saunagarten im neuen Glanz. Ein besonderes Highlight ist die neu eröffnete Außensauna mit Ruhehaus! Zur Stärkung nach dem Badevergnügen können Sie sich in unserem Restaurant „AquaStern“ kulinarisch verwöhnen lassen. Dr.-Matthias-Lechner-Straße 4, Waldmünchen



© Schwarzwihlbergverein e.V.

Schwarzenburg Festspiele: König Drosselbart

05.07. - 03.08.2025, Rötz

Im herrlichen Ambiente der mittelalterlichen Burgruine Schwarzenburg erleben die Zuschauer auf dem Schwarzwihlberg engagiertes Laientheater auf höchstem Niveau.



© Kur- und Gästeservice Bad Kötzing

Waldfestspiele Bad Kötzing

26.07. - 09.08.2025, Bad Kötzing

Das Schicksal der Weber zeigt Hauptmann uns als Kollektiv, Einzelschicksale fügen sich dabei zu einem großen Ganzen. Ein Theaterabend, der intensiv und eindringlich zu werden verspricht, faszinierend durch den Wechsel an großen, atmosphärischen Bildern und anrührenden, aufrüttelnden Szenen. Als Stück voll unterschiedlichster, fordernder Charakterrollen eignet sich "Die WEBER" besonders für das gut aufgestellte Bad Kötztlinger Ensemble, das aktuell rund 40 Spieler:innen aus mittlerweile vier Generationen umfasst. Hauptmann schrieb sein Stück, um noch Wirklichkeitstreuer zu sein, überwiegend im schlesischen Dialekt. Eine Übertragung des Klassikers ins Bairische lag also besonders nahe.



© Trenckfestspiele Waldmünchen e.V.

Trenck der Pandur vor Waldmünchen Freilicht-Festspiele

11.07. - 16.08.2025, Waldmünchen

Das Freilichtspiel „Trenck der Pandur vor Waldmünchen“ entführt jährlich von Mitte Juli bis Mitte August in das Jahr 1742. Es erzählt die dramatische Geschichte der Grenzstadt, als der berühmte Pandurenoberst Franziskus von der Trenck mit seinen Truppen einfiel. Seit über 70 Jahren begeistert das historische Schauspiel unter freiem Himmel mit über 300 Laiendarstellern. Seit der Uraufführung 1950 haben mehr als eine halbe Million Zuschauer die packende Inszenierung erlebt. Mit beeindruckenden Bildern und einer spannenden Handlung wird die Geschichte der Stadt und ihrer Bewohner lebendig. Ein unvergessliches Erlebnis! Das Festspiel ist das Einzige nach dem 2. Weltkrieg entstandene Heimatspiel, das bis heute Bestand hat.



© Tourist-Info Furth im Wald

Further Drachenstich

Festspiel: 30.07.2025 - 17.08.2025,

Festzug: 10.08.2025, Furth im Wald

Lebendig wird beim Further Drachenstich, Deutschlands ältestem Volksschauspiel. Auch in diesem Jahr wird der High-Tech-Drache vom furchtlosen Ritter Udo besiegt und das Leben der Schlossherrin gerettet werden.

VERANSTALTUNGEN



© Kur- und Gästeservice Bad Kötzing

Pfingstritt Bad Kötzing

09.06.2025, Bad Kötzing

Die Männerwallfahrt startet traditionell am Pfingstmontag um 8 Uhr mit rund 700 Reitern. Sie erinnert an einen Sakramentritt von 1412 und endet in Bad Kötzing mit Festzug und Feier.

ESSEN & TRINKEN



© Urlaubsbauernhof Familie Adam

GASTRONOMIE

Familie Adam Hofstub'n

Siegmund-Adam-Str. 15
93458 Eschlkam / Warzenried
09947 1301
info@erlebnis-urlaub-bauernhof.de
www.erlebnis-urlaub-bauernhof.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Stadt Rötz

FREIZEIT & SPORT
FreizeitWelle Rötz
Bräumeisterweg 16
92444 Rötz
www.roetz.de



© Landhotel GrünWies

ÜBERNACHTEN
Landhotel GrünWies
Sommerauerstr. 10
93470 Lohberg
09943 1208
info@landhotel-gruenwies.de
www.gruenwies.com



© Ferienhotel Kollmerhof

ÜBERNACHTEN
Ferienhotel Kollmerhof
Hohenbogenstr. 1
93485 Rimbach
09941 1237
info@kollmerhof.de
www.kollmerhof.de



© Stefan Gruber

FREIZEIT & SPORT
Aqua-Fit Erlebnisbad
Dr.-Matthias-Lechner-Straße 4
93449 Waldmünchen
09972 1394
Aqua-fit@stadtwerke-waldmuenchen.de
www.erlebnisbad-aquafit.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Hotel Bayerischer Hof

ÜBERNACHTEN
Hotel Bayerischer Hof
Dorfstr. 32
93485 Rimbach
09941 770000
info@wellnessn.de
www.wellnessn.de



© Michaela Lankes

ÜBERNACHTEN
Ulrichshof
Zettisch 42
93485 Rimbach
09977 9500
hallo@ulrichshof.com
www.ulrichshof.com



© Gasthof Pension Fischerstüberl

ÜBERNACHTEN
Gasthof Pension Fischerstüberl
Pulling 12
93476 Blaibach
09941 8161
info@fischerstueberl.de
fischerstueberl.de



© Urlaubsbauernhof Familie Adam

ÜBERNACHTEN
Ferienbauernhof Adam
Siegmond-Adam-Str. 15
93458 Eschlkam / Warzenried
09947 1301
info@erlebnis-urlaub-bauernhof.de
www.erlebnis-urlaub-bauernhof.de



© Sattelbogener Hof

ÜBERNACHTEN
Sattelbogener Hof
Im Wiesental 2
93455 Traitsching/Sattelbogen
09974 9031240
info@sattelbogenerhof.de
www.sattelbogenerhof.de



© Landhotel Groößerhof Hocha

ÜBERNACHTEN
Landhotel Groößerhof Hocha
Hocha 9
93449 Waldmünchen
09972 902478
urlaub@grosseiberhof.de
grosseiberhof.de



© Ferienwohnung Zimmermann

ÜBERNACHTEN
Ferienwohnung Zimmermann
Jägershoferstraße 7
93458 Eschlkam
09947 2780
info@urlaubzimmermann.de
www.urlaubzimmermann.de



© Gasthof Metzgerei Stöberl

ÜBERNACHTEN
Gasthof Metzgerei Stöberl
Rosengasse 4
93462 Lam
09943 94170
info@gasthof-stoerberl-lam.de
www.gasthof-stoerberl-lam.de



© Wellnesshaus Waldmünchen Daschner

ÜBERNACHTEN
Wellnesshaus Waldmünchen Daschner
Pechhansenstraße 14
93449 Waldmünchen
09972 903153
info@daschnergmbh.de
wellnesshaus-daschner.de



© Sonnenhotel Bayerischer Hof

ÜBERNACHTEN
Sonnenhotel Bayerischer Hof
Torweiherweg 5
93449 Waldmünchen
09972 9500
zentralreservierung@sonnenhotels.de
www.sonnenhotels.de

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

Hörnldwan
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

www.treffpunktdeutschland.de



Instelsteg © Pierre Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. TreffpunktDeutschland.de/pforzheim



Wandern zur Burg ruine Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschen-
reuth Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald



© Tanja Hage, CC BY-SA, de /
CC BY-SA / Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm

Ulmer Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. Münsterplatz 21, Ulm



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. Spiridon-Louis-Ring 21, München

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HI-EXPRESS ERLANGEN
Güterbahnstraße 9, 91052 Erlangen
T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68195-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns
und werden Sie
IHG* Rewards Club Mitglied



Ein IHG HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Wellenbad © Therme Erding

Therme Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



Wohlfühlen und genießen.



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhoofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhoofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins. **Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis**



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Förggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Förggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Förggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte. Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



WWW.SUEDLICHES-ALLGAEU.DE

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museumslandschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. **Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg**

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert. **Barer Straße 27, München**



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)



© Achim Bühler, Concept Visuell

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. **Zeller Straße 1, Würzburg**

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. **Festung 1, Kronach**



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGMuseum Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Wörlin Passau
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim - Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein

Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst



Jüdisches Museum Franken

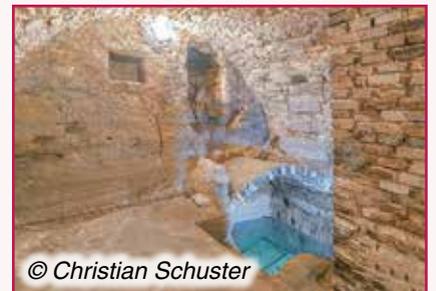
- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufstütenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemenschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemenschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.
Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.
Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.
Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.
Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Kempten APC
© Dominik Berchtold

Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



© München Tourismus / Anna-Lena Zintel

Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkscundliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



© München Tourismus / Sigi Müller

Alpinen Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



© Enno Kapitza

Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



© Christoph Düpper / Landesmuseum Württemberg

Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



© Stadt Illertissen

Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



© Dinosaurier-Park Altmühltal GmbH

Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilenschlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Willkommen im Kloster Heidenheim
in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.

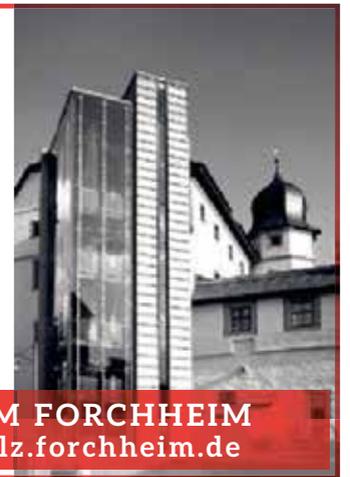


Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtag und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungsstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.kameramuseum.de | Mail: info@kameramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €, Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der Öffnungszeiten 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.

Historisches Museum Bamberg **Altes Schulhaus - Stadtmuseum** Weiden **Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger** Bad Königshofen **Archäologisches Fenster** Bad Windsheim **Archäologisches Museum** Kelheim **Archäologisches Museum** Rimpar **Archäopark Vogelherd** Niederstötzingen **Bauernmuseum Bamberger Land** Frensdorf **Bezirksmuseum** Dachau **Brückenturm-Museum** Regensburg **Jüdisches Museum** Ermreuth **Dokumentationszentrum** Hainbergkaserne **Mellrichstadt Dokumentationszentrum** Reichsparteitagsgelände Nürnberg **Fichtelgebirgsmuseum** Wunsiedel **Freilandmuseum Grassemann** Warmensteinach **Fränkische Schweiz-Museum** Tüchersfeld **Pottenstein Fränkisches Freilandmuseum** Bad Windsheim **Fränkisches Museum** Feuchtwangen **Fugger und Welser Erlebnismuseum** Augsburg **Gasometer** Pforzheim **Geschichtsscheune** Iphofen **Gollachgaumuseum** Uffenheim **Grafschaftsmuseum** Wertheim **Haus der Geschichte** Stuttgart **Haus der Geschichte** Dinkelsbühl **Heimat- Handwerksmuseum**

Bad Hindelang **Heimatkundliche Sammlung** Gößweinstein **Heimatmuseum** Langenzenn **Heimatmuseum** Höchststadt a.d.A. **Heimatmuseum** Buchenberg **Heimatmuseum** Bad Soden-Salmünster **Heimatmuseum** Ebermannstadt **Heimatmuseum** Ebern **Heimatmuseum** Oettingen **Heimatmuseum** Mellrichstadt **Holz-knechtmuseum** Ruhpolding **Humboldt Forum** Berlin **Jüdisches Kulturmuseum** Veitshöchheim **Jüdisches Museum** Creglingen **Jüdisches Museum** Schnaittach **Jüdisches Museum** Franken Schwabach **Pfalzmuseum** Forchheim **Kempten-Museum** Kempten **Kirchenburgmuseum** Mönchsodheim Iphofen **Klostermuseum der Benediktinerabtei** Ottobeuren **Limesmuseum** Aalen **Lindenbaummuseum** Neudrossenfeld **Lindleinturmuseum** Creglingen **Museum Malerwinkelhaus** Marktbreit **Markgrafenmuseum** Ansbach **Maximilianmuseum** Augsburg **Memorium Nürnberger Prozesse** Nürnberg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Mittelschwäbisches Heimatmuseum** Krumbach **Museen Schloss Aschach** Bad Bocklet

Museum Barockscheune Volkach **Museum Bayerisches Vogtland** Hof **Museum Herrenmühle** Hammelburg **Museum Hofmühle** Immenstadt **Museum Illertissen** Illertissen **Museum Kloster Banz** Bad Staffelstein **Museum Lothar Fischer** Neumarkt **Museum Oberschönenfeld** Gessertshausen **Museum Schwarzes Ross** Hilpoltstein **Museum Segeum** Segnitz **Museum Steinau** Steinau a.d.S. **Museum Treuchtlingen** Treuchtlingen **Museum Wolfram von Eschenbach** Wolframs-Eschenbach **Museum Zusmarshausen** Zusmarshausen **Museum der Bayerischen Geschichte** Regensburg **Trachtenmuseum** Ochsenfurt **Gäubodenmuseum** Straubing **Handwerksmuseum** Deggendorf **Museum der Stadt Füssen** Füssen **MUGS** Schwabmünchen **Museumsdorf** Tann **Münchner Stadtmuseum** München **Brunnenhausmuseum** Schillingfürst **Priener Heimatmuseum** Prien **Privates DDR-Grenzmuseum** Ehrenberg **Lochgefängnis** Nürnberg **Reichsstadtmuseum** Weißenburg **Reichsstadtmuseum** Ochsenfurt

RothenburgMuseum Rothenburg **RömerMuseum** Coburg **Museum Eisfeld** Eisfeld **Museum Schloss Fasanerie** Fulda **Schlussmuseen** Rimpar **Schlussmuseum** Schillingsfürst **Museum Burgau** Schlussmuseum Neuburg a.d.D. **Schulmuseum** Friedrichshafen **Staatl. Museum Ägyptischer Kunst** München **SadtPalais** Stuttgart **Stadtmuseum** Bad Staffelstein **Stadtmuseum** Deggendorf **Stadtmuseum** Erlangen **Stadtmuseum** Pforzheim **Stadtmuseum** Schwabach **Stadtmuseum** Nürnberg **Tachauer Heimatmuseum** Weiden **Theres-Neumann-Museum** Konnersreuth **Tölzer Stadtmuseum** Bad Tölz **Veste Coburg** Coburg **Sisi-Schloss** Aichach **Wallfahrtsmuseum** Altötting **Weißes Schloss** Heroldsberg **Wilfried-Büttner-Museum** Jüchen **Grabfeld Wittelsbacher Schloss** Friedberg

Weitere Informationen zu diesen und anderen Historischen Museen finden Sie hier: www.treffpunktdeutschland.de/museen-historisch



50 Jahre playmobil®

Die Firmengeschichte hinter dem Welterfolg

In ihrer Geburtsstadt wird ihr **50. Geburtstag** im Zirndorfer Museum mit einer Sonderausstellung gefeiert.

Diese zeichnet ihren Aufstieg zum Kultspielzeug nach und lädt zugleich zu einer Reise durch die Geschichte der Zirndorfer Firma geobra Brandstätter ein, die bis ins Jahr 1876 zurückreicht.



Bis 30. März 2025 • Di. - So. 11 - 16 Uhr
Spitalstr. 2 • 90513 Zirndorf • www.museum.zirndorf.de

Das Stadtmuseum zeigt mit einmaligen Objekten sowie Medien- und Duftstationen die Entwicklung Fürths vom kleinen Marktflecken zur modernen Großstadt.

Eine VR-Brille ermöglicht die Fahrt durch das Fürth des 18. Jahrhunderts. Mit Führungen, Sonderausstellungen, kulturellen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen bietet das Museum Anreize auf immer neue Besuche.



Historisches Museum Bamberg **Altes Schulhaus - Stadtmuseum** Weiden **Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger** Bad Königshofen **Archäologisches Fenster** Bad Windsheim **Archäologisches Museum** Kelheim **Archäologisches Museum** Rimpar **Archäopark Vogelherd** Niederstötzingen **Bauernmuseum Bamberger Land** Frensdorf **Bezirksmuseum** Dachau **Brückenturm-Museum** Regensburg **Jüdisches Museum** Ermreuth **Dokumentationszentrum** Hainbergkaserne **Mellrichstadt Dokumentationszentrum** Reichsparteitagsgelände Nürnberg **Fichtelgebirgsmuseum** Wunsiedel **Freilandmuseum Grassemann** Warmensteinach **Fränkische Schweiz-Museum** Tüchersfeld **Pottenstein Fränkisches Freilandmuseum** Bad Windsheim **Fränkisches Museum** Feuchtwangen **Fugger und Welser Erlebnismuseum** Augsburg **Gasometer** Pforzheim **Geschichtsscheune** Iphofen **Gollachgaumuseum** Uffenheim **Grafschaftsmuseum** Wertheim **Haus der Geschichte** Stuttgart **Haus der Geschichte** Dinkelsbühl **Heimat- Handwerksmuseum**

Bad Hindelang **Heimatkundliche Sammlung** Gößweinstein **Heimatmuseum** Langenzenn **Heimatmuseum** Höchststadt a.d.A. **Heimatmuseum** Buchenberg **Heimatmuseum** Bad Soden-Salmünster **Heimatmuseum** Ebermannstadt **Heimatmuseum** Ebern **Heimatmuseum** Oettingen **Heimatmuseum** Mellrichstadt **Holz-knechtmuseum** Ruhpolding **Humboldt Forum** Berlin **Jüdisches Kulturmuseum** Veitshöchheim **Jüdisches Museum** Creglingen **Jüdisches Museum** Schnaittach **Jüdisches Museum** Franken Schwabach **Pfalzmuseum** Forchheim **Kempten-Museum** Kempten **Kirchenburgmuseum** Mönchsodheim Iphofen **Klostermuseum der Benediktinerabtei** Ottobeuren **Limesmuseum** Aalen **Lindenbaummuseum** Neudrossenfeld **Lindleinturmuseum** Creglingen **Museum Malerwinkelhaus** Marktbreit **Markgrafenmuseum** Ansbach **Maximilianmuseum** Augsburg **Memorium Nürnberger Prozesse** Nürnberg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Mittelschwäbisches Heimatmuseum** Krumbach **Museen Schloss Aschach** Bad Bocklet

Museum Barockscheune Volkach **Museum Bayerisches Vogtland** Hof **Museum Herrenmühle** Hammelburg **Museum Hofmühle** Immenstadt **Museum Illertissen** Illertissen **Museum Kloster Banz** Bad Staffelstein **Museum Lothar Fischer** Neumarkt **Museum Oberschönenfeld** Gessertshausen **Museum Schwarzes Ross** Hilpoltstein **Museum Segeum** Segnitz **Museum Steinau** Steinau a.d.S. **Museum Treuchtlingen** Treuchtlingen **Museum Wolfram von Eschenbach** Wolframs-Eschenbach **Museum Zusmarshausen** Zusmarshausen **Museum der Bayerischen Geschichte** Regensburg **Trachtenmuseum** Ochsenfurt **Gäubodenmuseum** Straubing **Handwerksmuseum** Deggendorf **Museum der Stadt Füssen** Füssen **MUGS** Schwabmünchen **Museumsdorf** Tann **Münchner Stadtmuseum** München **Brunnenhausmuseum** Schillingfürst **Priener Heimatmuseum** Prien **Privates DDR-Grenzmuseum** Ehrenberg **Lochgefängnis** Nürnberg **Reichsstadtmuseum** Weißenburg **Reichsstadtmuseum** Ochsenfurt

RothenburgMuseum Rothenburg **RömerMuseum** Coburg **Museum Eisfeld** Eisfeld **Museum Schloss Fasanerie** Fulda **Schlussmuseen** Rimpar **Schlussmuseum** Schillingsfürst **Museum Burgau** Schlussmuseum Neuburg a.d.D. **Schulmuseum** Friedrichshafen **Staatl. Museum Ägyptischer Kunst** München **SadtPalais** Stuttgart **Stadtmuseum** Bad Staffelstein **Stadtmuseum** Deggendorf **Stadtmuseum** Erlangen **Stadtmuseum** Pforzheim **Stadtmuseum** Schwabach **Stadtmuseum** Nürnberg **Tachauer Heimatmuseum** Weiden **Theres-Neumann-Museum** Konnersreuth **Tölzer Stadtmuseum** Bad Tölz **Veste Coburg** Coburg **Sisi-Schloss** Aichach **Wallfahrtsmuseum** Altötting **Weißes Schloss** Heroldsberg **Wilfried-Büttner-Museum** Jüchen **Grabfeld Wittelsbacher Schloss** Friedberg

Weitere Informationen zu diesen und anderen Historischen Museen finden Sie hier: www.treffpunktdeutschland.de/museen-historisch



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald Landkreis Neustadt an der Waldnaab

GEO-Zentrum an der KTB
Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit.
Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



Fossilensuche Hobbysteinbruch © Touristinfo Museum Solnhofen

Geo-Zentrum Solnhofen
Die Außenbereiche mit dem Hobbysteinbruch und den beiden bedeutenden bayerischen Geotopen führen zurück in eine etwa 150 Millionen Jahre alte Erdgeschichte zum Anfassen.
Bahnhofstr. 8, Solnhofen



© Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern / Manfred Jahreiss

Haus am Teich
Im Inneren sorgen drei Großaquarien mit heimischen Fischen aus Teichen, Bächen und Flüssen für Erstaunen bei Klein und Groß. Die Bassins zeigen beispielhaft, wie Karpfen, Störe und andere Fische das Land der tausend Teiche bevölkern. Der Eintritt ist frei.
Regensburger Str. 13, Tirschenreuth



© Stadt Riedenburg

Kristallmuseum
Hier befindet sich die größte Bergkristallgruppe der Welt mit einem Gewicht von 7,8 Tonnen. Es ist unter anderem eine große Turmalin- und Diamantsammlung zu sehen und die Ausstellung „Die Edelsteine der Sterne“.
Bergkristallstraße 1, Riedenburg



Bildrechte: Ulrich Forkel

Gustav Weisskopf Museum Pioniere der Lüfte
Plan 6 · 91578 Leutershausen
museum@leutershausen.de · gustavweisskopfmuseum.de



© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum
Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumatous, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.
Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



DB Museum Nürnberg
© Mike Beims / DB Museum

DB Museum Nürnberg
Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.
Lessingstraße 6, Nürnberg



© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In
Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.
Goethestraße 25, Weißenstadt



© Winfried Reinhardt

Schmuckmuseum
Das Schmuckmuseum Pforzheim im Reuchlinhaus ist weltweit das einzige Museum zur Geschichte des Schmucks. Rund 2.000 Exponate zeigen Schmuckkunst aus fünf Jahrtausenden, von der Antike bis zur Gegenwart.
Jahnstraße 42, Pforzheim



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Täuber

Deutsches Kameramuseum
Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)
Schulstr. 8, Plech



Future Communicators
© Ludwig Olah / Deutsches Museum

Deutsches Museum Nürnberg Zukunftsmuseum
Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Was wünschen wir uns? Welche Befürchtungen haben wir? Die Zweigstelle des Deutschen Museums im Herzen der Nürnberger Altstadt lädt zu einem spannenden und aufschlussreichen Blick in die Zukunft ein. Die Grundkonzeption einer Gegenüberstellung von „Science“ und „Fiction“ zieht sich dabei als roter Faden durch alle Bereiche der Ausstellung.
Augustinerhof 4, Nürnberg



Vulkanausbruch
© Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanerlebnis Parkstein
Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. Schloßgasse 5, Parkstein

TECHNIKMUSEEN



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum
Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.
Museumsinsel 1, München



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels
Einziges befahrbare Silberbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall.
Gleißinger Fels 1, Fichtelberg



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum
Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden.
Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© ELIAS Glashütte Farbglasshütte Lauscha

Elias Farbglasshütte Lauscha
Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



DFS Saisonstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. **Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt**

Europäisches Klempner- und Kupferschmiede-Museum Karlstadt **FCN-Museum** Ehrenberg Rhön **Fichtelgebirgs-Glasmuseum** Warmensteinach **Film-Photo-Ton Museum** Gemünden a.M. **Gerätemuseum** Ahorn **Glasmuseum** Frauenau **Glasmuseum** Wertheim **Granitzentrum** Hauzenberg **Gustav-Weißkopf-Museum** Leutershausen **Industriemuseum** Lauf **Maurer- und Zimmerermuseum** Rimpf **Mercedes-Benz Museum** Stuttgart **Museum für Glaskunst** Lauscha **Museum für historische Maybach-Fahrzeuge** Neumarkt **Oberpfälzer Handwerksmuseum** Rötze **Porsche Museum** Stuttgart **Schiffahrts- und Schiffbaumuseum** Würth a.M. **Siemens MedMuseum** Erlangen **Technik Museum** Sinsheim **Zeppelin Museum** Friedrichshafen **experimenta** Heilbronn **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Technik- & Wissenschaftsmuseen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstellung erfahren Sie interessantes über die Geschichte des traditionsreichen Familienfestes und die Entwicklung seiner Dekorationen. **Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber**



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit langer Tradition ist das Haus des Gastes mit Klöppelmuseum (Internationale Spitzensammlung aus aller Welt) und historischem Ortsmuseum, wo man auch vieles über die damalige Grenze erfahren kann. **Klöppelschule 4, Nordhalben**

SPEZIAL MUSEEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine komplette, rund 150 Jahre alte und originale Metzgerei-Ausstattung. Auch Seminare der „Weißwurstakademie“ werden hier abgehalten.. **Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.**



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside-Down Museum

Kreative und außergewöhnliche Erlebnisse bietet das Magic Bavaria Upside-Down Museum, das Bayern nicht nur sprichwörtlich auf den Kopf stellt. Auf 1.000 Quadratmetern erwarten die Besucher*innen über 30 interaktive Fotospots, faszinierende Illusionen und immersive Räume, die die Highlights Münchens und Bayerns auf eine völlig neue Weise präsentieren. Von Münchens größtem Bällebad über den Eiskristall-Infinity-Spiegelraum bis hin zu regionalen Upside-Down-Kulissen wie dem Königssaal oder einer Berghütte – in jedem Raum wartet eine neue Überraschung darauf, entdeckt zu werden und nichts ist so, wie es scheint **Pelkovenstraße 145, München**



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi Strauss, der Vater der Blue Jeans. Levi Strauss kam aus dem kleinen fränkischen Ort Buttenheim. Geboren wurde Löb Strauss, wie Levi Strauss ursprünglich hieß, am 26. Februar 1929. **Marktstr. 33, Buttenheim**



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier eine Welt voller Illusionen sowie immersiver Kunstwerke, also Ausstellungsstücke, die den Gästen das Gefühl vermitteln, direkt in eine andere Welt einzutauchen. Die Räume des Museums fordern die Sinne heraus und bieten visuelle Erlebnisse, die die Grenzen zwischen Realität und Fantasie verschwimmen lassen. Ein Highlight ist der „Infinity Room“, in dem Spiegel und Lichteffekte einen scheinbar endlosen Raum erschaffen. Das WOW Museum lädt sowohl Familien mit Kindern als auch Erwachsene zum Staunen, Lachen und gemeinsamen Erleben ein und eröffnet dabei ganz nebenbei neue Perspektiven auf die eigene Wahrnehmung. **Tal 27, München**



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist eine Filmfigur: Der „Bulle von Tölz“ ist ein beliebter Botschafter der oberbayerischen Lebensart. Im Jahre 2014 eröffnete das privat geführte „Bulle von Tölz Museum“ die Türen für Besucher. **Kapellengasteig 3, Bad Tölz**



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die Entstehung dieses vor allem für die Kirche wichtigen Räuchermittels. Der Weihrauch hat etwas Mystisches und oft etwas Entspannendes. **Kapellplatz 2, Altötting**

FC Bayern Museum München **Feuerwehrmuseum** Creglingen **Feuerwehrmuseum** Sulzberg **Fingerhutmuseum** Creglingen **Kutschenmuseum** Bad Hindelang **Käthe-Kruse-Puppen-Museum** Donauwörth **Leopold Mozart Haus** Augsburg **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T. **Aischgründer Karpfenmuseum** Neustadt a.d.A. **Museum im Mönchshof Kulmbach** Kulmbach **Museum 3. Dimension** Dinkelsbühl **Museum Brüder Grimm-Haus** Steinau **Museum Hopfen-BierGut** Spalt **Museum Obertor-Apotheke** Markttheidenfeld **Museum Segeim** Segnitz **Museum für Glaskunst** Lauscha **Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg** München **Richard-Wagner-Museum** Bayreuth **Schiller-Museum Bauerbach** Grabfeld **Sebastian-Kneipp-Museum** Bad Wörishofen **Spielzeugmuseum** Nürnberg **Steiff Museum** Giengen **Spielzeugschachtel** Steinach **Steingraeber-Klavier Museum** Bayreuth

Studio of Wonders München **Städtisches Museum** Zirndorf **Sängermuseum** Feucht **TIMERIDE GO!** München **Töpfermuseum** Thurnau **Wallfahrtsmuseum** Gößweinstein **Weinbaumuseum** Stuttgart **Weinfurter - Das Glasdorf** Arnbruck **Weinmuseum & Museumsweilberg** Röttingen **museum wiegen & messen** Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen und anderen Spezial Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**
Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravanning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



Griechenland Poseidon
© Europa-Park



Österreich Alpenexpress
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park.

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

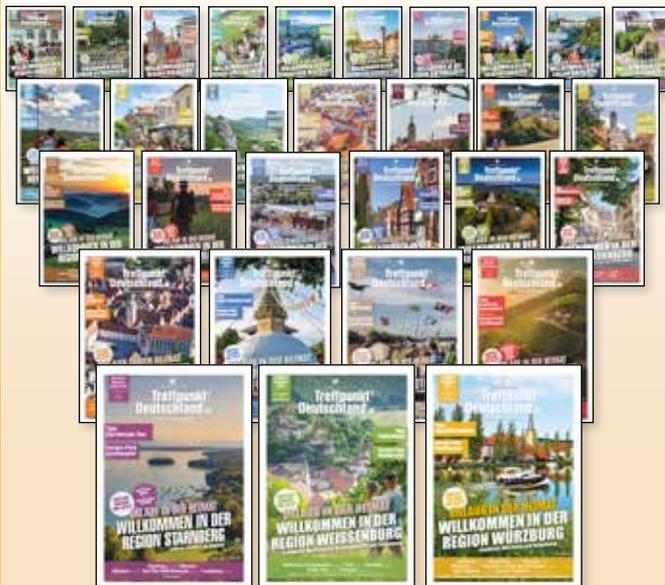


Rulantica
© Europa-Park



© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst.

Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?

In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH
BESTELLEN

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen